

COBA-DACH-EXPRESS

Ausgabe 209 | Die COBA-Zeitung für Dachhandwerker | September 2024

Kurz berichtet

Endspurt bei *Dach&Mehr* 2024

Nutzen Sie die letzten Wochen und sammeln Sie noch fleißig Punkte beim COBA-Prämienprogramm *Dach&Mehr*. Der Aktionszeitraum endet am 31. Oktober. Suchen Sie sich schon jetzt Ihre Wunschprämie aus – Ihnen stehen dabei mehr als 1.000 Artikel im *Dach&Mehr*-Prämienshop zur Verfügung. Da findet jeder etwas!

Mehr Infos zum Prämienprogramm erfahren Sie unter www.dachundmehr.com.

Zukunft sichern: Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktor im Handwerk

Nachhaltigkeit ist in. Nachhaltigkeit wird nachgefragt und gefordert. Doch was ist eigentlich nachhaltig und was bedeutet das für meinen Betrieb? Muss ich mit mehr Auflagen und Ausgaben rechnen oder kann ich am Ende sogar sparen und bin besser für die Zukunft aufgestellt?

Seite 3

Eine Übersicht über alle Standorte des COBA-Fachhandels finden Sie auf Seite 2.

Jetzt live: COBA-EcoGuide

Der Nachhaltigkeits-Navigator fürs Dach

Seite 4

COBA-PROFI-DEALS

Diesmal dabei: Spendenaktion mit Sievert-Geräten

Seite 11–12

Neuer Standort im COBA-Fachhandel

TECTO eröffnet vierte Niederlassung in Meerane

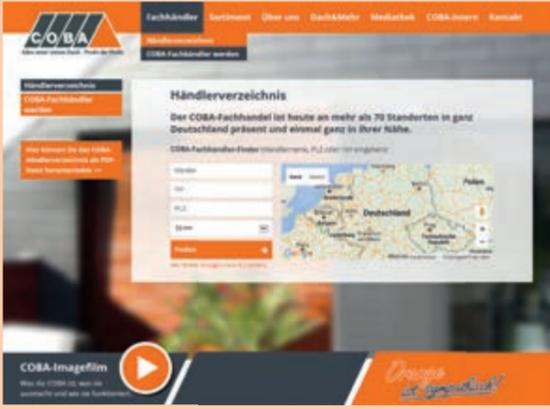
Seite 15

Jubiläumsfeier bei Laurich

COBA-Fachhändler feiert 75-jähriges Bestehen

Seite 21

Händlersuche im Internet

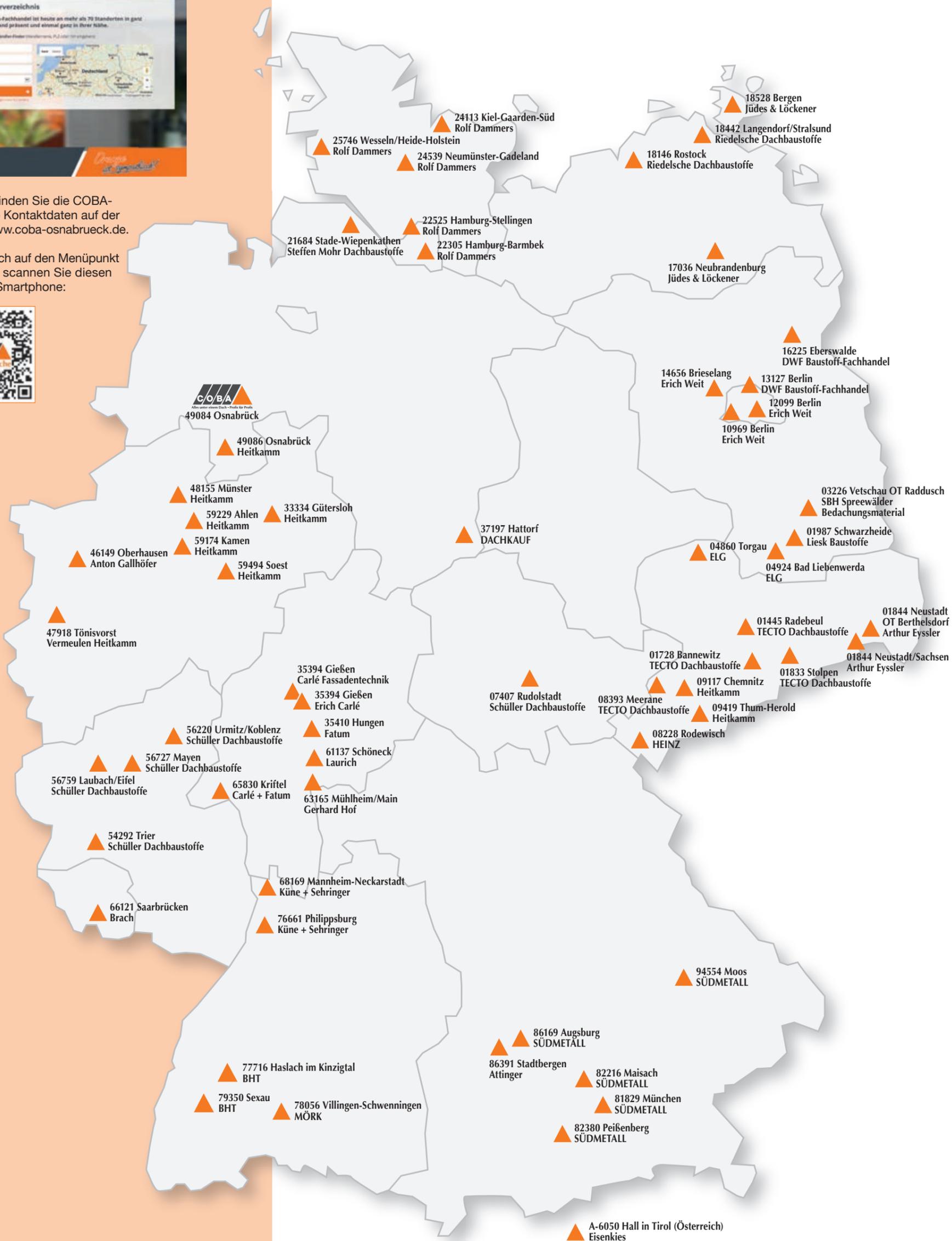


Einfach und schnell finden Sie die COBA-Fachhändler und ihre Kontaktdaten auf der COBA-Homepage www.coba-osnabrueck.de.

Klicken Sie dort einfach auf den Menüpunkt „Fachhändler“. Oder scannen Sie diesen QR-Code mit Ihrem Smartphone:



Unsere Standorte



Wie sich Nachhaltigkeit rechnen lässt

„Nachhaltigkeit bedeutet, die Bedürfnisse der Gegenwart so zu befriedigen, dass die Möglichkeiten zukünftiger Generationen nicht eingeschränkt werden“, heißt es beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen unseres Planeten ist ein zentrales Thema. Klima- und Umweltschutz rücken auch beim Verbraucher immer stärker in den Fokus und fließen vermehrt in seine Kaufentscheidung ein. Was kann der Dachhandwerker da tun?

Was macht denn ein Dach nachhaltig?

Umweltfreundliche Materialien, Energieeffizienz-Technologien und innovative Praktiken beispielsweise. Ein Dach sollte dazu möglichst langlebig sein und mit möglichst minimalem ökologischem Fußabdruck gebaut werden. Schon die Materialauswahl beeinflusst die Umweltbilanz eines Dachs.

Wie viel CO₂ wird bei der Produktion ausgestoßen? Wie langlebig ist das Material? Wie gut lässt es sich recyceln? Im neuen „COBA-Eco-Guide | Der Nachhaltigkeits-Navigator“ finden Dachhandwerker eine Tabelle mit sämtlichen nachhaltigen Produkten. Allerdings muss von Fall zu Fall, von Projekt zu Projekt entschieden werden, welcher Werkstoff sich am besten für die Anforderungen und Gegebenheiten eignet.

Holz ist seit Jahrhunderten als Konstruktionsmaterial bewährt. Aber wirklich nachhaltig ist es nur, wenn die Transportwege kurz sind und es aus Wäldern stammt, die wiederbepflanzt werden. Die FSC-Zertifizierung gibt hier eine grobe Orientierung. Schon seit 300 Jahren wird in Deutschland nur so viel Wald eingeschlagen, wie wieder nachwächst. Wer mit regionalen Forstbetrieben kooperiert, kann sich auf kurze Wege und schnelle Reaktionszeiten verlassen. „Gebaut aus heimischen Hölzern“ ist zudem ein gutes Argument im Marketing.

Die gesamte Bilanz im Blick behalten

Bei der Dacheindeckung lohnt sich auch ein genaues Hinsehen. Ton-



ziegel sind in ihrer Herstellung sehr energieintensiv. Wie gehen die Hersteller damit um? Speist der Produzent seine Abwärme in ein öffentliches Netz oder heizt er seine Öfen über Windkraft? Sind Betondachsteine mit ihrer geringeren CO₂-Bilanz eine Alternative für mein Projekt? Metalle sind zwar auch aufwändig in der Herstellung, aber sie haben eine besonders hohe Recyclingquote. Auch bei der Auswahl der Dämmstoffe muss berücksichtigt werden, wie sie produziert werden, wie langlebig sie sind und ob sie wiederverwendet werden können.

Was macht ein Dach sonst noch nachhaltig? Klar, eine Dachbegrünung. Aber, ob sie Sinn macht, hängt auch von den Faktoren Standort, Neigung und Konstruktion ab. Gleiches gilt für die Integration von Solarenergie. Der Dachhandwerker und sein Bauherr sollten alle Fragen der Nachhaltigkeit sorgfältig abwägen, ihren Nutzen und ihren Aufwand kennen.

Der ZVDH leistet mit der Zertifizierung „ZVDH Zert – Green Building“ Entscheidungshilfe. Dachdecker können so ihre Kunden in Sachen Nachhaltigkeit noch kompetenter beraten. Für Neubauten ist die Frage nach der Nachhaltigkeit von Baustoff und Bauweise leichter zu beantworten. Aber 60 bis 70 Prozent der Dachdecker sind in der Sanierung tätig. Das ZVDH Zert – Green

Building hat den kompletten Produktlebenszyklus im Blick. Am Ende sollen Dachdecker ihren Kunden anhand dieses Labels die nachhaltigsten Produkte empfehlen können. Vom Einkauf bis zur Entsorgung. Der COBA-Nachhaltigkeits-Navigator hilft den Dachhandwerkern bei der Konfiguration eines Daches unter Berücksichtigung von Energieeffizienz, Langlebigkeit und Umweltschutz. Auf der nachfolgenden Seite dieser Ausgabe wird umfassender über den COBA-EcoGuide berichtet.

Ökologisch und ökonomisch denken

Umweltschutz ist aber nur ein Baustein des nachhaltigen Handelns.



Nachhaltigkeit strebt ein Gleichgewicht an zwischen Umweltschutz, wirtschaftlichem Wachstum und sozialer Gerechtigkeit. Es geht darum, nicht nur kurzfristig, sondern langfristig zu denken.

Wie kann ich in meinem eigenen Betrieb nachhaltiger denken? Das fängt schon beim Umgang mit Fahrzeugen, Maschinen und Werkzeug an. Wer sein Material kauft statt zu leasen, wartet und pflegt es in der Regel besser und verlängert damit den Lebenszyklus von Akuschraubern oder Baustellenautos. Sowieso: Nicht jeder Dachdecker muss alle Maschinen kaufen und vorhalten. Kooperieren geht auch, spart dem einen Investitionen und bringt dem anderen Einnahmen in Form von Miete. Einen Kran können sich Betriebe auch teilen. Mitbewerber sollten Kollegen sein und keine Konkurrenten. Auch das ist nachhaltig.

Viele Handwerksbetriebe sind über Jahrzehnte gewachsene Familienunternehmen. Allein das beweist schon, wie langlebig und damit auch nachhaltig sie wirtschaften. Ein handwerklich hoher Qualitätsanspruch und die Weitergabe handwerklicher Techniken an die nächsten Generationen setzen auf bleibende Werte. Außerdem: Viele Betriebe denken regional. Die meisten Handwerker haben eher kurze, umweltfreundliche Anfahrtswege von unter 100 Kilometern und sind mit anderen Gewerken in der Region gut ver-

netzt. Regionale Liefer- und Wertschöpfungsketten gewinnen mit ihrer Verlässlichkeit immer mehr an Bedeutung.

es Optimierungsbedarf gibt und welche Veränderungen womöglich am dringendsten sind, verrät der Nachhaltigkeits-Quick-Check. Auch der ebenso vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Nachhaltigkeits-Navigator – nicht zu verwechseln mit dem COBA-Eco-Guide – bietet weitere wertvolle Orientierung.

Ob die Investition in eine E-Fahrzeugflotte, die Einbindung regionaler Lieferketten oder die Umstellung auf ein papierloses Büro: Handwerksbetriebe sollten ihre Nachhaltigkeitsstrategie kommunizieren. Nach innen und nach außen. Wer verstärkt auf lokale oder regionale Zusammenarbeit setzt oder die Transportwege kurz hält, dem fällt es auch leichter, mögliche Preissteigerungen zu erklären. Kunden, die nachhaltiges Engagement zu schätzen wissen, geben auch gerne etwas mehr Geld dafür aus.

Mitarbeiter, Geschäftspartner und Kunden gilt es also, stetig für diese Themen zu sensibilisieren. Das stärkt nicht nur das Image, sondern fördert auch den Umsatz – und zwar nachhaltig.

Weitere Informationen für ein nachhaltiges Handwerk finden Sie hier:



Nachhaltigkeitsbericht verfassen

Entwickeln Sie Ihren Nachhaltigkeitsberichtsbericht nach DNK-Kriterien (DNK = Deutscher Nachhaltigkeitskodex) in sieben Schritten mit dem Nachhaltigkeits-Navigator Handwerk. In den thematisch geordneten Abschnitten (DNK-Kriterien und Leistungsindikatoren) berichten Sie zum Thema Nachhaltigkeit in allen Bereichen Ihres Betriebs. Stellen Sie aus den Texten, die Sie mit dem Management-Instrument erstellt haben, einen Nachhaltigkeitsbericht zusammen.

Zu den Gründen für das Verfassen eines Nachhaltigkeitsberichts zählen, dass bei öffentlichen Vergaben oder bei Aufträgen aus der Industrie immer häufiger belegbare Angaben zur Nachhaltigkeit entlang der Lieferkette gemacht werden müssen. Diese Vergabefaktoren werden zur Auftragsgewinnung für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) immer wichtiger. Die Zertifizierung kann Betriebe zudem bei der Gewinnung und Bindung von Fachkräften unterstützen, da der verantwortungsvolle Umgang mit der Belegschaft oder das ehrenamtliche Engagement in der Region dokumentiert sind. Hinzu kommt, dass Banken bei der Kreditvergabe zunehmend berücksichtigen müssen, ob Unternehmen Angaben zu nachhaltiger Betriebsführung machen können.

Hier geht's direkt zum Nachhaltigkeits-Navigator Handwerk:



Oder machen Sie den Quick-Check:



Wer an nachhaltige Strategien denkt, kommt an der Digitalisierung nicht vorbei. Stichwort „papierloses Büro“. Speziell für das Baugewerbe entwickelte Softwarelösungen übernehmen eine zentrale und digitale Verwaltung von projektbezogenen Daten. Über iPads und Smartphones kann jeder überall auf die Daten zugreifen. Das reduziert den Papierverbrauch, beschleunigt die Kommunikation und vereinfacht die Dokumentation. Apps ersetzen heute Materiallisten, Stundenzettel und überwachen die Wartung der Werkzeuge und den Fortschritt der Baustelle. Wer sein Unternehmen digital gut aufstellt, verbessert nicht nur den eigenen Workflow, sondern modernisiert auch sein Erscheinungsbild. Das überzeugt Kunden und Planer, aber womöglich auch potenzielle neue Mitarbeiter.

Status analysieren
Wer nachhaltiger werden will, muss erstmal wissen, wo er steht. Welche Prozesse bereits nachhaltig sind, wo

– COBA –



Jetzt live: COBA-EcoGuide | Der Nachhaltigkeits-Navigator

Nachhaltigkeit ist ein Thema, das nicht mehr wegzudenken ist. Auch die COBA hat sich intensiv damit beschäftigt und unter www.coba-ecoguide.de den COBA-EcoGuide ins Leben gerufen. Diese innovative Plattform unterstützt Bauherren, Dachdecker und andere Interessierte dabei, ihre Bauprojekte mit nachhaltigen Materialien umzusetzen. Der COBA-EcoGuide ist jetzt live gegangen und zeigt die nachhaltigen Materialien aller gelisteten Lieferanten der COBA. Besonders gekennzeichnet sind Produkte, die mit dem ZVDH Zert – Green Building ausgezeichnet sind.

Der COBA-EcoGuide bietet zahlreiche Vorteile für das Dachhandwerk:

Nachhaltigkeit fördern

Mit dem COBA-EcoGuide können Sie sicherstellen, dass Ihre Projekte nachhaltig und umweltfreundlich sind. Der EcoGuide zeigt Ihnen, welche Materialien besonders umweltfreundlich sind und wie Sie diese optimal einsetzen können. Dies ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern stärkt auch Ihr Image als verantwortungsbewusster Handwerker und kann neue Kunden anziehen, die Wert auf Ihren ökologischen Fußabdruck legen.

Projektplanung vereinfachen

Der COBA-EcoGuide erleichtert die Auswahl der besten Materialien für Ihre spezifischen Bedürfnisse und spart Ihnen Zeit bei der Planung. Sie können aus einer Vielzahl von nachhaltigen Materialien wählen und erhalten detaillierte Informationen über die ökologischen Vorteile und technischen Spezifikationen jedes Produkts. Dies ermöglicht Ihnen, fundierte Entscheidungen zu treffen und Ihre Projekte effizient zu planen. Nutzen Sie den EcoGuide, um Ihre Projekte

von Anfang an nachhaltig zu gestalten. Die Speicherfunktion ermöglicht es, Dachkonfigurationen zu sichern, was die Erstellung präziser und detaillierter Angebote erleichtert.

Kundenberatung verbessern

Mit dem COBA-EcoGuide können Sie Ihren Kunden fundierte Informationen und nachhaltige Optionen bieten, die deren Erwartungen entsprechen. Der EcoGuide hilft Ihnen, Ihre Beratungskompetenz zu stärken und Ihre Kunden umfassend über die Vorteile nachhaltiger Materialien zu informieren. Dies kann zu einer höheren Kundenzufriedenheit und langfristigen Geschäftsbeziehungen führen.

Qualität sichern

Der Zugriff auf detaillierte Produktinformationen und Zertifikate stellt sicher, dass nur qualitativ hochwertige Materialien verwendet werden. Der COBA-EcoGuide nutzt das ZVDH-Zertifikat, um die Umweltfreundlichkeit der Produkte zu bewerten und Ihnen Sicherheit zu geben, dass die gewählten Materialien hohen ökologischen Standards entsprechen. Dies kann die Langlebigkeit und Leistungsfähigkeit Ihrer Projekte verbessern und zu zufriedeneren Kunden führen.

Zeitersparnis und Effizienz

Der COBA-EcoGuide vereinfacht den gesamten Planungsprozess und spart Ihnen wertvolle Zeit. Sie können schnell und effizient die besten Materialien für Ihr Projekt auswählen, ohne stundenlang zu recherchieren. Dies ermöglicht Ihnen, sich auf andere wichtige Aspekte Ihrer Arbeit zu konzentrieren und Ihre Projekte schneller abzuschließen.

Wettbewerbsvorteil

In einem wettbewerbsintensiven Markt können Handwerker, die den COBA-EcoGuide nutzen, einen klaren Vorteil erlangen. Durch das Angebot nachhaltiger Lösungen können Sie sich von der Konkurrenz abheben und neue Marktsegmente erschließen. Der COBA-EcoGuide bietet Ihnen die Möglichkeit, innovative und umweltfreundliche Lösungen anzubieten, die Ihre Kunden begeistern werden.

Weiterbildung

Der COBA-EcoGuide bietet Ihnen auch eine Möglichkeit zur Weiterbildung. Sie können Ihr Wissen über nachhaltige Materialien und Bauweisen erweitern und auf dem neuesten Stand der Technik bleiben. Dies trägt dazu bei, dass Sie Ihre Arbeit kontinuierlich verbessern und den hohen Anforderungen der Kunden gerecht werden.

Besuchen Sie www.coba-ecoguide.de und testen Sie den Dach-Konfigurator, den auch Ihre Kunden verwenden werden. Überzeugen Sie sich selbst von den Vorteilen und nutzen Sie diese innovative Plattform, um Ihre Projekte noch nachhaltiger, effizienter und qualitativ hochwertiger zu gestalten.



– COBA –



DELTA®

DELTA®-FOXX PLUS

DIE LANGLEBIGE UNTERDECKBAHN FÜR EXTREME WETTERBEDINGUNGEN

Hohe Brandsicherheit

Euro-Brandklasse B erschwert die Ausbreitung von Flammen und schützt damit Objekt und Bewohner.

Dauerhaft regensicher

Dank des Lotus-Effektes wird Wasser auf der Oberfläche schnell und zuverlässig abgeleitet.

Kraftvolle Bindung

Die doppelten Klebestreifen ermöglichen eine langfristig sichere Verklebung ohne Nacharbeiten.

Dauerhaft funktional

Die Bahn ist besonders temperaturbeständig und kann problemlos bis zu 24 Wochen UV-belastet werden.

Zertifizierte Leistung

nach ETA (European Technical Assessment)-Standards



Entdecken Sie die nächste Generation der Unterdeckbahn!

* Hier geht es zu der detaillierten Garantieerklärung: www.doerken.com/global/en/delta-warranty

Rathscheck Schiefer erweitert Solar-Produktportfolio

Aufdach-Photovoltaiksystem für alle Schieferdeckarten

Rathscheck Schiefer erweitert sein Solar-Produktportfolio ab sofort um ein Aufdach-Photovoltaiksystem. Neben den bereits bewährten Indach-Photovoltaiksystemen handelt es sich hierbei um eine weitere Lösung für die Kombination von hochwertigem Schiefer mit leistungsfähiger Photovoltaik.

Das PV-System bestehend aus Unterkonstruktion, Photovoltaikmodulen und passenden Seitenabdeckungen bietet von nun an eine gleichermaßen ästhetische als auch einfach zu installierende Gesamtlösung für den nachhaltigen Einsatz von Photovoltaik auf Schieferdächern.

Optisch überzeugt das Aufdach-Photovoltaiksystem durch seine geringe Aufbauhöhe. Anders als gewöhnlich aufgeständerte Anlagen, die oft als störend empfunden werden, fügt sich das Aufdach-Photovoltaiksystem harmonisch in die Dachlandschaft ein. Die anthrazitschwarzen Module und die schwarz eloxierten Rahmen ergänzen die Schieferfläche perfekt, sodass ein elegantes Gesamtbild entsteht.

Die Unterkonstruktion aus Tragschienen, Eindeckblechen und Solarhaltern für die Befestigung der leistungsstarken PV-Elemente eignet sich für Dachaufbauten mit Schalung oder Lattung. Das hochwertige bifaziale Doppelglas-Modul mit einer Nennleistung von 420 Watt zeichnet sich durch fortschrittliche Zelltechnologie und exzellente



Das Photovoltaik-System ist einfach zu installieren und fügt sich harmonisch in das Schieferdach ein.



Es besteht aus der Unterkonstruktion, den Photovoltaikmodulen und passenden Seitenabdeckungen.

© Fotos: Rathscheck

Wetterfestigkeit aus und bietet zudem eine herausragende Langzeitperformance. Für die Module wird zudem eine Produktgarantie und

eine lineare Leistungsgarantie von bis zu dreißig Jahren gewährt. Mit dem neuen Aufdach-Photovoltaiksystem ermöglicht Rathscheck eine

einfache und flexible Möglichkeit für die Nutzung solarer Stromgewinnung auf Schieferdächern, ohne die bestehende Dacheindeckung

wesentlich verändern oder erneuern zu müssen. Mit dem Aufdach-Photovoltaiksystem komplettiert Rathscheck sein bestehendes Solar-Produktportfolio und bietet für jede Nachfrage die passende Lösung.



Die zugehörige Unterkonstruktion besteht aus Tragschienen, Eindeckblechen sowie Solarhaltern und ermöglicht die Befestigung der leistungsfähigen PV-Elemente.

Rathscheck Schiefer unterstützt Dachdeckerkunden gezielt hinsichtlich Planung und Umsetzung der Photovoltaik-Installation und empfiehlt auf Wunsch passende Dachdeckerbetriebe für die fachgerechte Montage des Systems aus einer Hand.

Mehr Informationen zur Nutzung solarer Stromgewinnung auf Schieferdächern erhalten Sie bei: www.rathscheck.de/photovoltaik/rathscheck-solar-aufdach/

– RATHSCHECK –



VELUX®

Rundum-Schutz zu jeder Zeit

VELUX Rollläden

Optimalen Schutz zu jeder Jahreszeit bieten die VELUX Rollläden.

Sie verhindern zu heiße Räume im Sommer, halten im Winter die Wärme im Raum und ermöglichen eine optimale Verdunkelung zu jeder Tageszeit.

velux.de

Neulich im Windkanal

Wissenschaftliche Bestätigung für langzeiterprobte Befestigungstechnik

Normalerweise testen und optimieren Ingenieure im Windkanal die Strömungseigenschaften von Fahrzeugen oder Fluggeräten. Eine aktuelle Testreihe bestätigt jetzt, was Fachleute seit langem wissen: Auf Enkolit® ist Verlass!

In Fachkreisen gelten Windkanäle als Geheimwaffe. Komplexe Versuchsreihen tragen etwa dazu bei, strömungsgünstige Fahrzeugformen zu entwickeln, um Kraftstoffverbrauch, Höchstgeschwindigkeit oder Fahrstabilität zu verbessern. Ziel dieses Fachaufsatzes ist weniger, über den Luftwiderstandsbeiwert bzw. cw-Wert erfolgreicher Enke-Rennwagen zu berichten – vielmehr geht es darum nachzuweisen, was erfahrene Dachhandwerker seit Jahrzehnten bestätigen: Der Blechkaltkleber Enkolit® ist ein zuverlässiges Befestigungssystem für Attikaabdeckungen und Gesimsverblechungen.

Faktenlage

Die Verklebung von Abdeckungen und Verwahrungen aller Art hat sich im Dachdecker- und Bauklempner-Handwerk praktisch bewährt. Folgerichtig ist diese Verlegeart in der Fachregel für Metallarbeiten im Dachdeckerhandwerk (herausgegeben vom ZVDH) sowie in den Klempnerfachregeln (herausgegeben vom ZVSHK) beschrieben. Die vor über 60 Jahren (!) eingeführte, dauerplastische, bituminöse Klebe- und Dichtungsmasse Enkolit® ist eine sichere und wirtschaftliche



KI-optimiert mit DALL·E 3 & Photoshop.

© Fotos: Enke-Werk

Methode zur Befestigung von Metallprofilen. Das Produkt eignet sich z. B. perfekt zur Verklebung von Fensterbänken, Mauerabdeckungen oder Gesimsprofilen. Auch Ortgang- und Traufbleche können mit der langzeiterprobten Klebemasse fachgerecht und rationell befestigt werden. Entsprechende Dokumentationen des Enke-Werks reichen bis in die 1960er Jahre zurück. Im Sinne einer freiwilligen Fremdüberwachung und zusätzlich zur werkeigenen Produktionskontrolle beauftragte Enke ab den 1980er Jahren regelmäßig renommierte Experten mit unabhängigen Untersuchungen. Brandaktuell bestätigt eine Windkanal-Versuchsreihe über Jahre gesammelte Ergebnisse und positive Erfahrungen.

Enkolit®-Versuchsreihe im Windkanal

In einem Einzelfall-Gutachten hat das Enke-Werk die Leistungsfähigkeit des Blechkaltklebers Enkolit® untersuchen lassen. Dazu wurde ein auf Windsog von Ingenieurbauwerken spezialisiertes Ingenieurbüro beauftragt. Im Zuge der Untersuchungen wurden umfangreiche Versuche in einem Windkanal durchgeführt. Dabei traten interessante und durchaus neue Erkenntnisse zum Thema Windsogsicherung an Attiken zu Tage, die für das Thema allgemein und darüber hinaus auch für die Fortschreibung oben genannter Regelwerke von Interesse sind.

Versuchsaufbau

Da an Gebäudeecken die höchsten Windsogbelastungen anfallen, wurde die Leistungsfähigkeit des Blechkaltklebers Enkolit® exemplarisch an einer Attika-Ecke bewertet. Im



Der Prüfkörper steht auf einem Drehteller. Spezielle Leuchtkörper und das Einblasen von Kunstrauch machen die Windströmung sichtbar.

Rahmen der Testreihe wurden ungünstigste Windwirkungen ermittelt und in Windersatzlasten für einen Tragfähigkeitsnachweis umgewandelt. Zusätzlich wurden Bemessungslasten für die Verklebung auf Beton und OSB-Platten* bestimmt und gemessene Rohdaten statistisch abgesichert. Die gewonnenen Erkenntnisse wurden anschließend in einer Tragfähigkeitsanalyse berücksichtigt.

Um windspezifische Phänomene sichtbar zu machen wurde in der ersten Windkanal-Testreihe das 1:1 Modell einer Gebäude-Attika-Außen-Ecke verwendet. Die Windbelastung auf den Prüfkörper erfolgte aus unterschiedlichen Richtungen und mit einer Windgeschwindigkeit von 100 km/h. Die somit gewonnenen Erkenntnisse auf die hohe Leis-

* OSB-Platten (englisch für oriented strand board bzw. oriented structural board) sind Holzwerkstoffplatten, die aus langen, schlanken, ausgerichteten, verleimten Spänen (strands) hergestellt werden.

tungsfähigkeit des Klebers wurden genutzt, um ein weiteres komplett aus Holz angefertigtes Modell für eine zweite Testreihe zu spezifizieren. Bei der Anfertigung des zweiten Prüfkörpers war die Bestimmung der späteren Lage zahlreicher Messsonden von besonderer Bedeutung. Die entsprechend umfangreiche Messtechnik zur Aufzeichnung der Windkanalbelastungen umfasst u. a. 76 Druckmesspunkte die sich auf vier Druckmessquerschnitte verteilen. Einige der Messpunkte befanden sich im Bereich der 2,5 cm breiten Überstände der Abdeckung um erstmalig dort auftretende Drücke und Phänomene aufzuzeichnen.

Im weiteren Verlauf wurden (in Abhängigkeit von Gebäudehöhe und Windlastzone) durch Enkolit® aufzunehmende Winddrücke in kN/m² ermittelt. Dabei wurden maßgebende Leitgrößen der Windwirkung im Bereich des vorderen und hinteren Attikaüberstandes sowie der Profilmitte erfasst.

Positive Erkenntnisse

Für Bauwerke bis 20 m Höhe wird an Bauwerksstandorten in Deutschland ein auf der sicheren Seite liegendes Belastungsbild mit einer flächig wirkenden Last von 2,5 kN/m² abhebend wirkend als Windersatzlast an typischen Abdeckungen genutzt. In einem mehrstufigen Testverfahren wurden Strömungsphänomene, Ersatzlasten, Haftzugfestigkeiten von Enkolit® auf OSB und Beton ermittelt, statistisch abgesichert und in einer Tragfähigkeitsanalyse gegenübergestellt. Die Erkenntnis: Selbst bei Betrachtung des ungünstigsten Falls bietet die

Verklebung mit Enkolit® bei sachgerechter und bestimmungsgemäßer Verwendung weit mehr als die übliche Sicherheit gegenüber Einwirkungen aus Wind. Die vorliegenden Ergebnisse zur Haftzugfestigkeit unmittelbar nach der Verklebung, lassen den Schluss zu, dass schon nach ca. 2 h die Haftzugfestigkeit des Klebers höher als die maximal zu erwartenden Einwirkungen aus Wind sind. Und noch etwas ist von Bedeutung: Die „Allgemein anerkannten Regeln der Technik“ beschreiben per Definition einen Dreiklang aus „wissenschaftlich korrekt“, „in der Fachwelt bekannt“ und „praktisch bewährt“. Durch die Windkanalversuche wurden langjährige praktische Erfahrungen bei der Verarbeitung von Enkolit® zeitgemäß wissenschaftlich bestätigt und die Haftzugfestigkeit im Verhältnis zu Windlasten auf einer Attika-Ecke bewertet. Der Einsatz des bewährten Blechkaltklebers im gelben Gebinde ist folglich für die Verklebung von Abdeckungen, Verwahrungen und anderen Metallprofilen hervorragend geeignet. Die wissenschaftliche Untersuchung bestätigt einmal mehr was die Praxis schon lange weiß und übertrifft sogar noch die positiven Praxiserfahrungen. Sie bescheinigt, dass die Widerstandsfähigkeit von Enkolit® gegen abhebend wirkenden Windsog weit über dem normativ geforderten Maß liegt. Die Untersuchungen haben zudem weitere detaillierte Erkenntnisse zur Windwirkung im Bereich der Überstände auf der Vorder- und Rückseite entsprechender Bauteile geliefert. Diese Erkenntnisse bilden die Basis zukünftiger weiterer Untersuchungen.

– ENKE –



Modell der Attikaabdeckung zur Strömungsvisualisierung: Die mit Enkolit® auf einer ca. 500 mm hohen Holz-UK befestigte 90°-Attika-Außenecke besteht aus 0,7-mm-Titanzink. Die Profilbreite beträgt 300 mm – der Überstand ca. 25 mm. Die senkrecht nach unten abgekannten Schenkel sind 100 mm hoch.



Unter dem Drehteller führen zahlreiche Kabel zu den Sensoren im Prüfkörper.

Windkanal und Dachbauteile

Ein Windkanal ist eine Anlage zur Untersuchung aerodynamischer Eigenschaften von Objekten, bestehend aus Gebläsen, Gleichrichterelementen, einer Düse und einer Messstrecke. Entsprechende Anlagen können zur Prüfung der Sturmsicherheit von Dachbauteilen eingesetzt werden, indem die Bauteile verschiedenen Windgeschwindigkeiten und -richtungen ausgesetzt werden. Entsprechende Versuche sollen u. a. die Einhaltung von Normen gewährleisten und Schäden vermeiden.

2024

ZUKUNFTSTAG

#BLICKRICHTUNGZUKUNFT

www.zukunft-wissen.com

wienerberger

CREATON



Jetzt QR-Code scannen & gleich anmelden!

05. NOV. 2024 CHEMNITZ KRAFTVERKEHR

Grünplast-Top BF:

Ökologisch von der Oberlage an

Ein noch grüneres Dach? Nachhaltigkeit duldet keine Kompromisse, auch nicht unter der grünen Oberfläche. Deshalb hat BMI mit der Icopal Grünplast Top BF eine neue Oberlagsbahn entwickelt, die nicht nur top abdichtet und leicht zu verarbeiten ist, sondern auch noch nachhaltig ist und damit die perfekte Grundlage für ein grünes Dach bildet. Die neue Grünplast-Top BF ist FLL-geprüft, bietet also kompletten Wurzelschutz, kommt aber komplett ohne den Zusatz von Wurzelschutzmitteln aus. Damit ist die Bahn ökologisch unbedenklich und erfüllt höchste Anforderungen an die ökologische Qualität, zum Beispiel die Qualitätsstufe 4 nach der DGNB Kriterienmatrix. Sie erfüllt zugleich alle Erwartungen an die einfache und sichere Verarbeitung, die Dachdecker von Icopal gewohnt sind.



Grün von der Oberlage an: Gründach mit Grünplast-Top BF als Abdichtungslage. © Foto: BMI

Von Grund auf grün

Grüne Dächer fangen nicht erst oberhalb der Abdichtung an, sondern bereits mit der Abdichtungslage. Die neue Grünplast-Top BF mit verbesserter Rezeptur ist als Oberlage im zweilagigen Abdichtungssystem einsetzbar. Das Besondere an der neuen Grünplast-Top BF: Die Bahn ist FLL-geprüft und kommt ohne den Zusatz von Wurzelschutzmitteln aus. Sie eignet sich als durchwurzelungsfeste Abdichtung für die extensive Dachbegrünung im Neubau und bei Dachsanierungen

gen in den Anwendungsklassen K1 und K2. Und zwar im ganzen Bundesgebiet. In manchen Regionen gelten erhöhte Anforderungen an Gründachprojekte, sogar schon an die Abdichtung unter dem Gründach. Hier und in ganz Deutschland ist das Dachsystem mit der wurzelschutzfreien Grünplast-Top BF das Produkt der Wahl. Denn damit sind Bauherr, Planer und Dachdecker bei Ausschreibungen immer auf der sicheren Seite.

Neue Bahn für die Dächer von morgen

Und das in doppelter Hinsicht. Nicht nur, weil die besondere Rezeptur auch ohne Zusatz von Wurzelschutzmitteln zuverlässig Durchwurzelungen verhindert. Sondern auch, weil der Verarbeiter dafür nicht mit den üblichen Kompromissen bezahlen muss. Im Gegenteil: Die hochwertige Elastomerbitumen-Schweißbahn Grünplast-Top BF überzeugt mit sehr guten Verlegeeigenschaften, wie man sie von Icopal kennt. Sie reiht sich ein in die hervorragende Qualität der anderen Elastomerbitumen-Schweißbahnen von Icopal, die sich nicht nur durch die hochwertige Bitumenmasse auszeichnen, sondern auch durch die zusätzlichen Produkteigenschaften:

- FireSmart-Brandschutz-Ausrüstung: 45°-Brandprüfung und bis zu 25 Jahre Garantie
- Rillen-Vario
- Bestreuungsfreier Querstoß
- Sicherheitsnaht mit Cut-Lines
- Stabiler Wickelkern



Außen steingrau, innen grün: Grünplast-Top BF, die neue grüne Oberlage von Icopal, wurzelfest ohne Zusatz von Wurzelschutzmitteln, FLL-geprüft & einfach zu verarbeiten.

Und ist vor allem dadurch einfach und sicher zu verarbeiten.

– BMI –

SikaRoof® Multitape DER ALLESKÖNNER AM FLACHDACH



ANWENDUNGSGEBIETE:

- Reparaturband
- Verbindungsband von Alt-PVC zu FPO-Material
- Oberer Abschluss bei Durchdringungen



Interesse?

Finden Sie hier den Ansprechpartner Ihrer Region.



@coba_baustoffgesellschaft



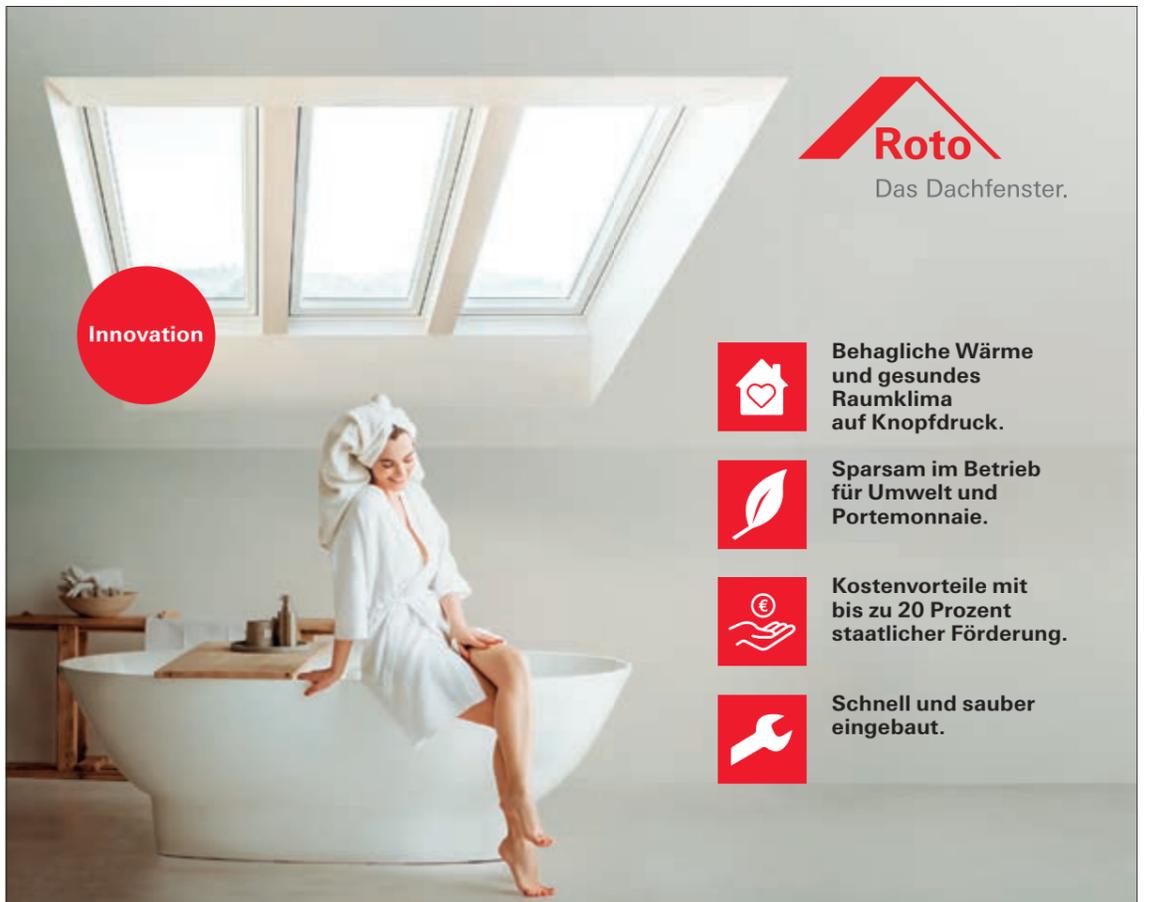
@COBAinOS



@cobaosnabruock



Follow us!



Roto
Das Dachfenster.

Innovation

-  **Behagliche Wärme und gesundes Raumklima auf Knopfdruck.**
-  **Sparsam im Betrieb für Umwelt und Portemonnaie.**
-  **Kostenvorteile mit bis zu 20 Prozent staatlicher Förderung.**
-  **Schnell und sauber eingebaut.**

Sonne zum Einschalten.

Roto Designo Heat

Das Dachfenster mit Heizfunktion.

Behagliche Wärme für Ihre Kunden, einfache Montage für Sie.

- Schnelle, angenehme Wärme
- Energieeffizient dank kurzer Heizvorlaufzeit und Reflexionsgrad der Infrarotstrahlung von 97%
- Für Renovierung und Neubau
- Als Zusatz- und Vollheizung
- Elektrisch oder manuell bedienbar

Mehr erfahren:

www.roto-dachfenster.de/
designo-heat



21. September 2024 – Tag des Handwerks

Unter dem Motto „Zeit, zu machen“ stellte der Tag des Handwerks am 21. September 2024 neben dem betrieblichen auch das gesellschaftliche Engagement der Handwerkerinnen und Handwerker in den Mittelpunkt. Denn die 5,6 Millionen Beschäftigten sind fest in den Regionen verwurzelt und kümmern sich um das, was vor Ort gebraucht wird. Sie helfen, packen an und bewegen. Ehrenamt? – Ist für viele Menschen im Handwerk Ehrensache.



Einfach mal machen

Mit vielen dezentralen Aktivitäten in ganz Deutschland, bei denen das „Machen“ im Mittelpunkt steht, wurde das Handwerk mit seinem Engagement ganz konkret vor Ort gezeigt. Viele Handwerksbetriebe haben ihre Chance genutzt und dabei mitgemacht. Wie genau das Ganze aussah, sieht man, wenn man die Social-Media-Kanäle von Das Handwerk besucht (@dashandwerk) oder nach den Hashtags #tdh24 #tagdeshandwerks #zeitzumachen sucht.

– DAS HANDWERK –



hasse
SICHER. DICHT. DACH.

Speziell für Photovoltaik-Systeme: Oberlagsbahn mit hohem Reflektionsgrad.

→ Kubidritt Plus Reflex
Mehr auf www.hasse.info

Zukunftstag geht in die dritte Runde

Der Zukunftstag lädt in diesem Jahr nach Chemnitz ein. Mehr als 500 Gäste wurden bei den beiden vergangenen Zukunftstagen in Stuttgart und Hamburg schon begrüßt. Dabei zogen sich zukunftsbezogene Themen in der Dachbranche wie ein roter Faden durch die Veranstaltungen. Die Besucher konnten viele Impulse für die Entwicklung ihres Unternehmens mit nach Hause nehmen.

Willkommen in Chemnitz

Die Neuauflage des Events – gemeinsam veranstaltet von Creaton und Wienerberger – zieht in diesem Jahr gen Osten. Der Zukunftstag 2024 findet am Dienstag, den 5. November 2024 in der europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz statt. Besucher erwartet ein vielfältiges Programm: Sie hören Vorträge zu Themen wie künstliche Intelligenz, Digitalisierung, Unternehmensführung und Nachhaltigkeit. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich in Denkwerkstätten auszutauschen und sich im Forum über aktuelle Trends zu informieren.

Ein bunter Tag mit zahlreichen Speakern

Der Zukunftstag bietet spannende Einblicke in die Zukunft der Baubranche. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Impulsvorträgen, einer Denkwerkstatt und einem Forum zu den Themen Digitalisierung, künstliche Intelligenz, Nachhaltigkeit und Unternehmensführung. Der Innovationscoach und Digital-Stratege Christoph Krause wird über künstliche Intelligenz in der Praxis berichten und erläutern, was der Einsatz von KI für ein Unternehmen bedeuten kann. Marktforscher Martin Langen gibt einen Marktausblick auf das Jahr 2025 im Baubereich und klärt die Frage, ob die Talsohle am Bau nun endlich erreicht ist. Der Vortrag von Coachin und Autorin



Die Denkwerkstatt bietet Austauschmöglichkeiten zu verschiedenen Themen. © Fotos: Creaton GmbH

Maloes Göke titelt „Raus aus dem Hamsterrad“ und gibt Unternehmerinnen Tipps, wie sie ihren Alltag stressfrei strukturieren. Die weiteren Themen des Zukunftstags 2024 drehen sich zum Beispiel um Fachkräftegewinnung, Transformationsstrategien und Cyber-Bedrohungen für Unternehmen.

Denkwerkstatt als Diskussionsforum

Der Austausch zu den Themen Digitalisierung und Photovoltaik steht hier im Mittelpunkt. Haben Sie in Ihrem Betrieb bereits digitale Lösungen etabliert? Machen Sie bereits Zusatzgeschäft mit PV-Anlagen? Oder zögern Sie noch? Diskutieren Sie gemeinsam und erhalten Einblicke in andere Betriebe.

Interaktion gefragt

Ein kurzweiliger Aussteller-Pitch bietet einen schnellen Überblick über die Produkte und Dienstleistungen vor Ort. An den offenen Messeständen können sich Besucher in den Pausen über die Angebote unterschiedlicher Verbände, Initiativen und Dienstleister informieren. Und auch sonst wird Interaktion gefragt sein. Die Vorträge werden durch Live-Umfragen begleitet. Auch dem

Netzwerken gibt das Event genügend Raum: Der Tag wird entspannt bei Musik und guten Gesprächen ausklingen. Freuen Sie sich auf einen spannenden und informativen Tag in der „Stadt der Moderne“.

Location: Kraftverkehr-Halle Chemnitz

Als Europäische Kulturhauptstadt wird Chemnitz im Jahr 2025 Besucher aus der ganzen Welt anlocken. Als eines der kulturellen Zentren wird dann auch die denkmalgeschützte Kraftverkehr-Halle im Süden der Stadt eine wichtige Rolle spielen.

Frühbucherrabatt noch bis Ende September

Wer sich die Teilnahme am Zukunftstag 2024 sichern möchte, profitiert zusätzlich vom attraktiven Frühbucherrabatt. Bei Buchungen bis 30.09.2024 für günstige 279 € pro Person sparen Besucher 100 Euro im Vergleich zu späteren Buchungen ab 01.10.2024. Ab diesem Zeitpunkt sind die Tickets für 379 € pro Person zu erwerben. Sparen können auch Unternehmen, die mindestens vier Personen eines Unternehmens anmelden: Dann kostet das Ticket 249 € pro Person.

– CREATON –

STEICRoof dry – Holzfaser-Dämmsystem für Flachdächer

Für das Dämmen von Flachdächern gibt es als nachhaltige Lösung das Holzfaser-Dämmsystem STEICRoof dry. Sein λ_D -Wert von 0,040 gehört zu den besten unter den NawaRo-Dämmstoffen für Flachdächer und bedeutet, dass sich mit moderaten Dämmstärken sehr gute U-Werte erzielen lassen. Seine Druckfestigkeit von 100 kPa liegt deutlich über der Mindestanforderung von 70 kPa und ermöglicht, die Dachfläche zu nutzen oder dort Photovoltaikanlagen aufzustellen.

Entwässerungspläne lassen sich perfekt umsetzen. Denn zum Dämmsystem gehören Gefälle-, Grat-, Kehl-, First- und Walmplatten sowie Dachreiter – alle aus Holzfasern. Diese werden für die Gefälleebene projektbezogen konfektioniert, so dass sie sich auf der Baustelle einfach und schnell verlegen lassen. Da die Dämmplatten auf den Untergrund nicht geklebt, sondern mechanisch befestigt werden, lassen sie sich sortenrein rückbauen, wiederverwerten und recyceln.

Das Holz für die Herstellung des STEICRoof dry stammt ausschließlich aus nachhaltiger, PEFC-zertifizierter Forstwirtschaft. Wie alle Holz-



Die Dämmplatten werden nicht geklebt, sondern verlegt und am Ende mechanisch befestigt. © Foto: STEICO

faser-Dämmstoffe speichert auch STEICRoof dry große Mengen CO₂: 200 kg/m³. Darüber hinaus bietet es die anderen Vorteile von Holzfaser-Dämmstoffen: einen sehr guten sommerlichen Hitzeschutz und einen guten Schallschutz.

Um den von den Landesbauordnungen geforderten Widerstand gegen Flugfeuer und strahlende Wärme,

die sogenannte „harte Bedachung“, zu erfüllen, bietet STEICRoof dry vielfältige Möglichkeiten.

Ausführlich dargestellt sind diese zusammen mit allen anderen für die Planung relevanten Aspekte im „Planungsheft Flachdach“:

www.steico.com/planungsheft-flachdach

– STEICO –

Für Vielfalt im Handwerk

BMI Deutschland mit „Buntes Handwerk“ auf dem CSD in Köln

BMI Deutschland ist stolz, den CSD-Auftritt des Vereins „Buntes Handwerk“ bei der diesjährigen Christopher Street Day (CSD) Demonstration in Köln als Sponsor unterstützt zu haben. Die Veranstaltung war ein überwältigender Erfolg und bot eine hervorragende Plattform, um die Botschaft von Vielfalt und Gemeinschaft im Handwerk zu verbreiten.

Am 21. Juli zog die CSD-Parade mit einer Rekordbeteiligung von 60.000 Teilnehmer*innen durch die Kölner Innenstadt. Begleitet wurden sie von rund 1,2 Millionen Zuschauer*innen, die die Straßen rund um die Kölner Innenstadt füllten und die Vielfalt und Farbenpracht der Parade feierten. Insgesamt waren 250 Wagen und Gruppen Teil der Parade, was sie zur größten Demonstration dieser Art in Deutschland machte.

Auf und auch hinter dem Wagen von „Buntes Handwerk“ trafen sich viele unterschiedliche Handwerker*innen mit einem gemeinsamen Ziel: das Handwerk so vielfältig darzustellen, wie es ist. Von Dachdecker*innen, über Tischler*innen, Maler*innen bis hin zu Schornsteinfeger*innen – fast alle Gewerke waren vertreten.

BMI Deutschland und „Buntes Handwerk“

Mit der Unterstützung von BMI Deutschland für den Wagen des



Janina Anderson (Dach & Wand Meisterbetrieb Schreiner): „Ich bin aktuell Zimmerin und mache eine Umschulung zur Dachdeckerin. Noch bin ich bei uns im Unternehmen das einzige Mädels, setze mich aber für mehr Mädels bei uns und generell im Handwerk ein. Und natürlich auch grundsätzlich für mehr Vielfalt im Handwerk, deshalb nehme ich hier heute auch mit „Buntes Handwerk“ an der CSD Demonstration teil.“

© Foto: BMI

Vereins „Buntes Handwerk“ setzt das Unternehmen ein Zeichen für ein offenes und gemeinschaftliches Arbeitsumfeld im Handwerk und der Baubranche. „Buntes Handwerk“, gegründet von Malermeisterin Maren Kogge, setzt sich dafür ein, Vorurteile im Handwerk abzubauen und mehr Vielfalt in der Branche zu

fördern. Die Initiative betont, dass jeder – unabhängig von Aussehen, Herkunft oder sexueller Orientierung – im Handwerk willkommen ist und einen wertvollen Beitrag leisten kann.

Die Vision von „Buntes Handwerk“

„Das Handwerk braucht alle Menschen“, sagt Maren Kogge. „Durch Offenheit und Toleranz können wir viele junge Menschen für das Handwerk gewinnen und ihnen eine Perspektive bieten.“ Die Initiative zielt darauf ab, Diskriminierung zu bekämpfen und die Betriebe zu ermutigen, Diversität aktiv zu leben. Mehr Informationen zum Verein und die Möglichkeit Mitglied zu werden gibt es auf der Webseite www.bunteshandwerk.de und auf Instagram [@buntes.handwerk](https://www.instagram.com/buntes.handwerk).



Miss und Mister Handwerk präsentierten sich ebenfalls voller Stolz beim CSD. Als Botschafter*innen einer ganzen Branche setzen sie ein wichtiges Zeichen.

© Foto: BMI

Gemeinsam für eine starke Branche

Das Sponsoring des Auftritts von „Buntes Handwerk“ beim CSD in Köln war ein voller Erfolg. Die Teilnehmer*innen konnten die positive Resonanz des Publikums hautnah erleben und wichtige Gespräche über die Bedeutung von Vielfalt im Handwerk führen. BMI Deutschland freut sich, Teil dieser erfolgreichen Initiative zu sein und wird auch in Zukunft Maßnahmen zur Förderung von Diversität unterstützen.



Der CSD Wagen von „Buntes Handwerk“.

© Foto: Mario Richter

– BMI –



Blau ist das neue Grün.

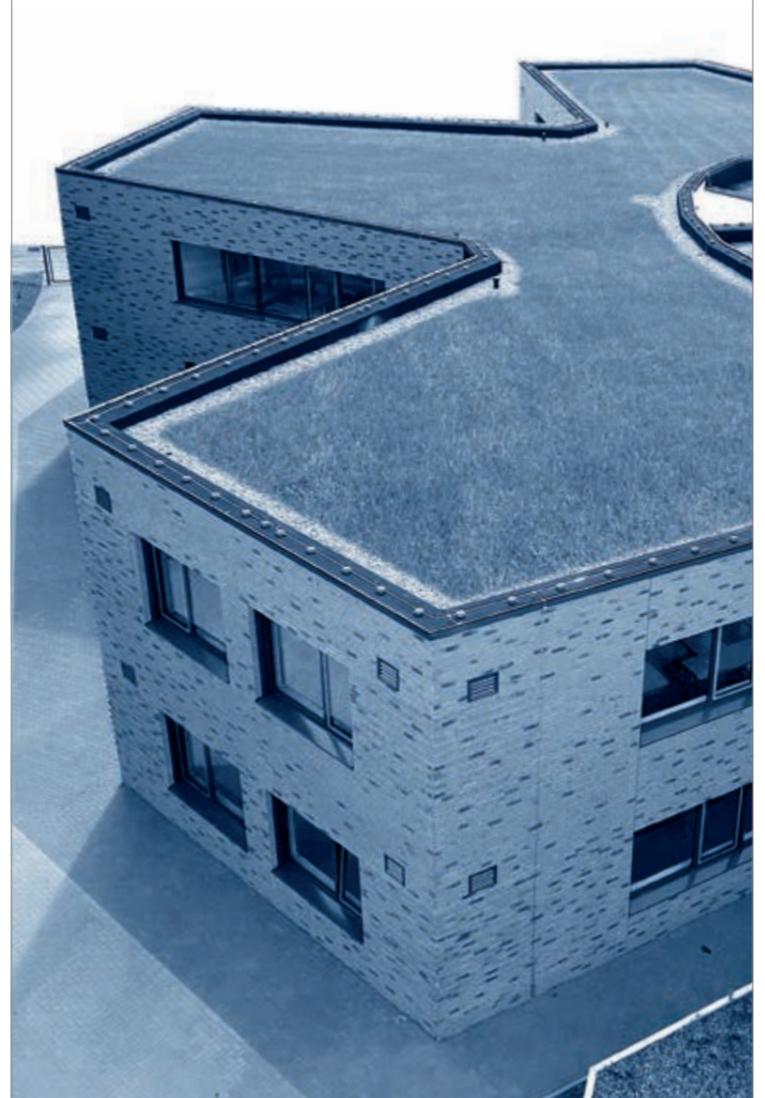
Blau ist unsere Unternehmensfarbe,

Grün ist unsere Überzeugung.

Wir stehen für nachhaltige Abdichtungslösungen und machen Dachdecker zu Klimaschützern.



Mitglied der
DGNB
Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen
German Sustainable Building Council



Mehr unter: ccm-europe.com/nachhaltiges-bauen

Diese COBA-Vertragslieferanten sind TOP-Förderer unserer Initiative



Orange ist sympathisch!

BAUDER
macht Dächer sicher.

BRAAS

DÖRKEN



100 Enke
EINFACH ANSTREICHEN

RHEINZINK

VELUX

Sichere Abdichtungsvielfalt mit EPDM

Der Synthekautschuk EPDM ist bekannt für die sichere Abdichtung rund um die Gebäudehülle. Aber auch für die Anforderung der Wasserrückhaltung, z. B. für Wasserbecken und Teiche, ist er hervorragend geeignet.

Technische Regeln und Materialwahl

Die technischen Regeln für die fachgerechte Abdichtung von Feuerlöschteichen werden in der DIN 18535 „Abdichtung von Behältern und Becken“ beschrieben. Derartige Bauteile können mit bahnenförmigen oder flüssig zu verarbeitenden Stoffen abgedichtet werden. Ihre Anwendung richtet sich nach der jeweiligen Wassereinwirkungsklasse, der Rissklasse und dem Standort. Darüber hinaus spielen thermische, mechanische, sowie chemische Einwirkungen eine Rolle.

Im vorliegenden Fall galt es, einen Feuerlöschteich in Oranienburg sicher abzudichten. Die Baubeteiligten hatten sich für eine elastomere Abdichtung in großformatiger Ausführung als Plane entschieden. Der gummielastische Werkstoff auf Basis des Synthekautschuks EPDM zeichnet sich insbesondere durch seine enorm hohe Witterungs- und Alterungsbeständigkeit aus. Er bleibt während seiner gesamten Nutzungsdauer in einem breiten Temperaturspektrum elastisch. Das weichmacherfreie Material weist im Einbauzustand keinerlei Schrumpferscheinungen auf, bleibt also unabhängig von der Verlegeart lagestabil. Aufgrund dieser stofflichen Vorzüge werden EPDM-Abdichtungs-



Ausrichten der Plane.

© Fotos: Christian Mundt

bahnen bzw. -planen vorzugsweise für die Abdichtung von Flachdächern verwendet, können nach dem technischen Regelwerk jedoch darüber hinaus für die Abdichtung von erdberührten Bauteilen, befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton, Innenräumen und, wie im vorliegenden Fall, von Behältern und Becken eingesetzt werden.

Besonders hohe Beanspruchungen ergeben sich im Übergangsbereich der Wasseroberkante zur frei bewitterten Böschungszone. Jahres- und tageszeitlich bedingt stellen sich hier stets unterschiedliche Temperaturen ein. Dieser Bereich ist zusätzlich dauerhaft der Einwirkung von UV-Strahlung und Ozon ausgesetzt. Diese spezifischen Belastungen muss das Abdichtungsmaterial meistern, um die Funktionssicherheit des Löschteiches während der

gesamten Nutzungsdauer zu gewährleisten. Hierbei kommen die Werkstoffvorteile von EPDM gegenüber anderen Materialtypen voll zur Geltung.

Eine Lage Sicherheit

Mit einer Füllhöhe des Teiches von circa 4 Metern wird die Abdichtung der Wassereinwirkungsklasse W1-B zugeordnet. Die EPDM-Plane HERTALAN® EASY COVER von CARLISLE® CM Europe erfüllt diese Anforderung. Sie ist nicht nur bis zur Wassereinwirkungsklasse W2-B geeignet, sondern wird bei einlagiger Anordnung und einer Dicke von 1,5 mm zudem der höchsten Rissklasse R3-B zugeordnet. Sie kann für Behälter im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden. Da der Löschteich lediglich mit herkömmlichem Brauch- und gegebenenfalls zusätzlich mit Regenwasser befüllt

wird, ergeben sich keine zusätzlichen chemischen Belastungen für das Abdichtungsmaterial.

Vor der Verlegung der Abdichtungsschicht muss der Baugrund fachgerecht vorbereitet sein. Der vorhandene Sanduntergrund wurde dafür verdichtet und planeben sowie tragfähig hergestellt. Um eine nachträgliche mechanische Beschädigung des Abdichtungsmaterials durch scharfkantige Bestandteile innerhalb des Baugrundes auszuschließen, wurde unterhalb der Abdichtungsschicht zusätzlich eine Schutzlage aus Polyestervlies mit einem Flächengewicht von 300 g/m² angeordnet.

Abdichtung in einem Stück

Besondere Anforderungen ergaben sich durch die Gesamtgröße des Feuerlöschteiches von 940 m². Nach intensiver Abstimmung zwischen CARLISLE® und der beauftragten Verlegefirma DASA GmbH aus dem Löwenberger Land entschied man sich für die Anordnung einer einzigen großflächigen HERTALAN® EASY COVER Plane. Die 1.692 kg schwere, in Paketform verpackte Plane wur-



Ablage der EPDM-Abdichtungsplane vor der vorbereiteten Baugrube.

de mittels Autokran am festgelegten Platz vor der Baugrube abgelegt. Die Mitarbeiter der Verlegefirma konnten sie in nur etwa einer Stunde auf dem gesamten Baukörper ausbreiten. Aufgrund des günstigen Querschnittes des Teiches mit stumpfwinklig verlaufenden Böschungswinkeln entstanden für die zweidimensionale Plane lediglich innerhalb von Kehlbereichen Faltenbildungen, die einfach umgelegt wurden und sich so an das Gelände anpassten. Ein weiterer Verlegevorteil neben der sehr kurzen Einbauzeit: Es musste nicht eine einzige Nahtverbindung zwischen einzelnen Bahnen bzw. Teilplanen unter Baustellenbedingungen hergestellt werden. Separate Eckausbildungen konnten ebenso ausgeschlossen werden. Die großflächige Plane wurde bereits im Herstellerwerk vorkonfektioniert. So konnten subjektive Verlegefehler hinsichtlich der Nahtfügung gänzlich ausgeschlossen werden.

Innerhalb des Teichzulaufes musste die Gesamtabdichtungsschicht dennoch unterbrochen werden. Der Zulauf konnte mittels Los- und Festflanschkonstruktion unter Einwirkung zweier Zulagen aus EPDM optimal an das Flächenmaterial angeschlossen werden. Am oberen Ende wurden die einzelnen Planenabschnitte mit in Reihe angeordneten Beton-Gehwegplatten beschwert und somit gegen Verschiebungen gesichert. Abschließend konnte die angrenzende Bodenschicht wieder aufgefüllt werden.

– CARLISLE® –

Sonnenaufgang über Münchens Flachdächern.

Solarrock unter der Photovoltaik.



NEU: Solarrock, die extrem belastbare Flachdachdämmplatte aus Steinwolle.

Solar ist die Zukunft der Energie. Solarrock ist die Zukunft der Dämmung auf dem Flachdach. Nichtbrennbar und dank lastverteilender Beschichtung ideal für Photovoltaikanlagen.

www.rockwool.de/solarrock

COBA-PROFI-DEALS 3

Angebote* gültig vom 02.09. bis zum 11.10.2024

Sievert-Aufschweißbrenner Set mit Drehkupplung

COBA-exklusives Set

Für jedes verkaufte Sievert-Gerät dieser Seite spenden wir 5,00 € an

 **Deutsche Krebshilfe**
HELLEN, FORSCHEN, INFORMIEREN.
die Deutsche Krebshilfe.



Sievert-Kantenbrenner



Sievert-Weichlötgarnitur



Sievert-Kartuschenlötkolben Set



Sievert-Powerjet Dach Set



Funcke Höhensicherungsgerät Typ HX-GB Lift, speziell für Personenkörbe / Hubarbeitsbühnen



* Bei allen teilnehmenden COBA-Fachhändlern. Dort erhalten Sie auch die Angebotspreise!

Alle COBA-Eigenmarken und viele Infos finden Sie auf der COBA-Homepage.



COBA-PROFI-DEALS 3

Angebote* gültig vom 02.09. bis zum 11.10.2024

COBA-Sicherheitsset 5025



QR-Code zum Info-Flyer

COBA-Sicherheitsset 5035



QR-Code zum Info-Flyer

COBA-Spenglerschrauben



Nimm 12 – Zahl 10

Zahl 10 Pakete und erhalte 2 Pakete mit den kürzesten Schrauben kostenlos dazu.

Tellerkopfschrauben Senkkopfschrauben



Nimm 11 – Zahl 10

Zahl 10 Pakete und erhalte 1 Paket mit den kürzesten Schrauben kostenlos dazu.

COBA-Thermodübel



Set bestehend aus:

- 5 COBA-Thermodübel M10 im Pack,
- 5 Stockschrauben M10-VA,
- 5 Abdeckrosetten mit Dichtung,
- 1 Dübeleindreihilfe

Die Schrauben werden von unterschiedlichen Herstellern in verschiedenen Größen angeboten. Alle Informationen und die Angebotspreise erhalten Sie von ihrem teilnehmenden COBA-Fachhändler.

Weitere Infos zu den COBA-Eigenmarken gibt's auch auf www.coba-osnabrueck.de/sortiment/eigenmarken/

Akku-Schlagbohrschrauber + Bit-Set (48-teilig)



Milwaukee AKKU-SCHLAGBOHRER M18FPD3-502X



Shockwave Set Bohren & Schrauben



* Bei allen teilnehmenden COBA-Fachhändlern. Dort erhalten Sie auch die Angebotspreise!

Alle COBA-Eigenmarken und viele Infos finden Sie auf der COBA-Homepage.



Der Denkmalschutz setzt jetzt auf Solarenergie

Die Energiewende auf deutschen Dächern ist in vollem Gange. Denkmalschutzte Dächer bleiben bei der grünen Energieerzeugung häufig außen vor. Das ändert sich nun.

Der ständige Einwand zu Installation einer PV-Anlage auf einem denkmalgeschützten Haus: Eine PV-Anlage gehe nicht mit den Auflagen des Denkmalschutzes konform. Mehrere verschiedene Systeme lösen nun dieses Problem.

Solarziegel in Kupferrot

Das Creaton PV-Autarq System überzeugt mit dem neuen Farbton kupferrot auch auf denkmalgeschützten Gebäuden. Als Träger dient der geradlinige Glattziegel Domino von Creaton in der Farbe kupferrot eingebaut. Diesen rüstet der Solarziegel-Spezialist Autarq zum Solardachziegel auf, indem Ziegel und Solarmodul untrennbar zu einem robusten Bauteil verbunden werden. Wasserführung und Dichtigkeit des Originalziegels bleiben unverändert, ebenso die Lebensdauer des Produkts. Der Creaton PV-Autarq besticht durch eine stimmige Optik. Die innovative Einheit aus PV-Modul und Domino Ziegel ermöglicht die volle Nutzung des Daches. Die Montage des Autarq-Solarziegels unterscheidet sich nur wenig von einer normalen Eindeckung. So müssen die Dachdecker nur die einzelnen Dachziegel während des Verle-



Die roten PV-Module für das dachintegrierte System Vario sind eine gute Wahl für denkmalgeschützte Gebäude, auf denen schwarze Elemente nicht genehmigt werden.

© Foto: Creaton GmbH

gens mit Hilfe einer Steckverbindung in Reihe schalten. Da das System im Kleinspannungsbereich arbeitet, ist es für Menschen ungefährlich und kann vom Dachdecker dachseitig verkabelt werden, dessen Abläufe sich nur minimal ändern. Die Installation erfordert im Anschluss die Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem Elektriker, der die Anlage hausseitig anschließt. Ein großer Vorteil ist die geringere Ausfallrate der Paneele, die bei anderen Systemen aufgrund von partieller Verschattung in großen Teilbereichen auftreten kann. Ein weiterer Vorteil der Parallelverschaltung der Ziegel

ist die niedrige Spannung von maximal 120 Volt im ganzen System bis zum Wechselrichter. Die Ziegel können auf fast allen Steildächern eingesetzt werden.

Dachintegriertes PV-System Vario für rot eingedeckte Dächer verfügbar

Mit einer neuen Farbvariante kann Creaton ein zweites Angebot in seiner Solarwelt für denkmalgeschützte Objekte bereitstellen. Neben den bereits bekannten vollschwarzen Modulen, sind für das dachintegrierte System Vario ab Herbst rote PV-Module erhältlich, die sich gut in die Optik rot gedeckter Dächer einfügen. Diese sind eine gute Wahl für denkmalgeschützte Gebäude, auf denen schwarze Elemente nicht genehmigt werden, um auch hier die autarke Stromerzeugung zu ermöglichen. Die neuen monokristallinen Zebra-Module ermöglichen durch die Optimierung der verfügbaren Zelloberfläche eine maximale Lichtabsorption. Auch das Modulformat bietet während der Installation einen entscheidenden Vorteil: Die einzelnen Module sind länger und schmaler als vergleichbare Systeme und somit für eine Person wesentlich leichter zu transportieren und zu verlegen.

Mehr Informationen erhalten Sie bei: www.creaton.de

– CREATON –



DOLLE®

FLACH DACH AUSSTIEG

ZUM EINFACH MAL AUFS DACH STEIGEN!

- Schneller, zeitsparender Einbau – ohne Kran!
- Integrierte Belüftung
- Snow-Guard-Schneeschutz
- Leichtes Öffnen & Schließen durch Gasdruckfedern im Deckel
- Hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis

Entdecken Sie unseren Flachdachausstieg auf dolle.de/flachdachausstieg




DELTA®

DELTA®-MAXX PLUS

DIE LANGLEBIGE UNTERDECKBAHN FÜR MAXIMALE EFFIZIENZ

- **Maximale Energieeinsparung**
Die doppelten Klebestreifen sorgen für beste Winddichtigkeit. Das spart Energie und Heizkosten.
- **Geprüfte Durchsturzicherheit**
Das bedeutet eine erhöhte Arbeitssicherheit und den Schutz der Gesundheit.
- **Hohe Brandsicherheit**
Euro-Brandklasse B erschwert die Ausbreitung von Flammen und schützt damit Objekt und Bewohner.
- **Zertifizierte Leistung**
nach ETA (European Technical Assessment)-Standards

DELTA®-MAXX PLUS
Nachgewiesene Nageldichtheit
ETA-20/0405

30 YEARS WARRANTY




Entdecken Sie die nächste Generation der Unterdeckbahn!

* Hier geht es zu der detaillierten Garantieerklärung: www.doerken.com/global/en/delta-warranty

www.doerken.de

PREFA Dachentwässerung jetzt in Patinagrau erhältlich

Die altherkömmliche Optik einer Patina und gleichzeitig alle Vorteile von widerstandsfähigem, modernem Aluminium – das neue PREFA Dachentwässerungssystem in Patinagrau schenkt Neubau- und Sanierungsobjekten ein traditionelles Aussehen.



Das neue PREFA Dachentwässerungssystem in Patinagrau kombiniert die traditionelle Optik einer altherkömmlichen Patina mit den Vorteilen von modernem Aluminium. Es verleiht sowohl Neubauten als auch Sanierungsobjekten ein authentisches Aussehen, während es gleichzeitig eine einfache und kostengünstige Montage ermöglicht. Mit ihrem Fokus auf Nachhaltigkeit und Langlebigkeit tragen die PREFA Aluminiumprodukte dazu bei, dass sowohl historische Gebäude als auch moderne Architek-

turobjekte für kommende Generationen erhalten bleiben.

Farbe bzw. Struktur wie bewittertes Patina

„Bei den Systemen PREFALZ und Sidings ist die Farbe bzw. Struktur, die einem bewitterten Werkstoff gleicht, schon länger erhältlich, nun folgt auch das beliebte Dachentwässerungssystem von PREFA“, erläutert PREFA Produkttechnikerin Hilke Ackermann. „Dieses lässt

sich nicht nur bei historischen Sanierungsobjekten einsetzen, sondern auch als besonderes Gestaltungselement im Neubau.“ Zur Markteinführung werden Hänge- und Kastenrinnen 333 sowie Ablaufrohre mit 100 mm Ø im beliebten Farbton Patinagrau erhältlich sein. Auch das passende Zubehör wie z. B. Rinnenkessel, Rohrbögen und Rinnenwinkel wird es in diesem Farbton geben. Weiteres, farblich abgestimmtes Zubehör wie Rinnenhaken, Rohrschellen etc. runden das Sortiment ab.

Auch nach vielen Jahren garantiert rostfrei, modern und umweltfreundlich
PREFA bietet ein komplettes Aluminium-Entwässerungssystem mit Montagezubehör. Das bewährte System punktet mit durchdachten technischen Lösungen und hochwertiger



© Fotos: PREFA, Croce & Wir

Oberflächenveredelung im Coil-Coating-Verfahren. Dadurch bleibt die Lackierung flexibel und äußerst widerstandsfähig, selbst bei extremen Witterungsbedingungen. „Die Produkte sind aus Aluminium gefertigt, schwimmen keine Schwer-

metalle aus und bleiben auch nach vielen Jahren garantiert rostfrei, funktionsfähig und schön. Zudem sind mühsame Wartungsarbeiten dank der hochwertigen Beschichtung kein Thema.“

– PREFA –

COBADirekt – der Newsletter für Dachhandwerker

Wer nichts verpassen will, meldet sich jetzt für den Newsletter COBADirekt an. Hier erhalten Kunden des COBA-Fachhandels unsere aktuellen Informationen, zum Beispiel über Aktionen, das Prämiensprogramm **Dach&Mehr** oder die COBA-Eigenmarken.

Oder nutzen Sie einfach den nebenstehenden QR-Code.



Melden Sie sich hier an:

<https://www.coba-osnabrueck.de/ueber-uns/newsletter/cobadirekt>

Flender optimiert den Montagevorgang für Solaranlagen

Der Solarhalter 200 H hat sich den Markterfordernissen in Bezug auf Regensicherheit und Montage weiter angepasst.

Durch das Dichtelement erfüllt der Solarhalter die Anforderungen der ZVDH-Fachregel für Dachdeckungen mit Dachziegeln und Dachsteinen und stellt somit ein Systemteil nach Definition der Fachregel für Steildachsysteme dar.

Neu entwickelt ist nun die Möglichkeit der Schienenmontage **VON OBEN**.

Die Solarschiene kann durch ein neu entwickeltes Halteelement fixiert und **VON OBEN** montiert werden.

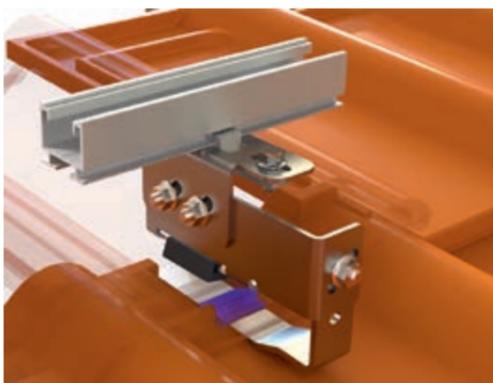
Die Montage mit der Hammerkopfschraube unterhalb der Schiene entfällt.

Für die gesamte Montage des Solartragsystems ist nur ein Werkzeug erforderlich. Die Komponenten sind am Solarhalter 200 H vormontiert und stellen für den Verarbeiter eine erhebliche Vereinfachung bei der Montage der Solaranlagen dar.

Neu

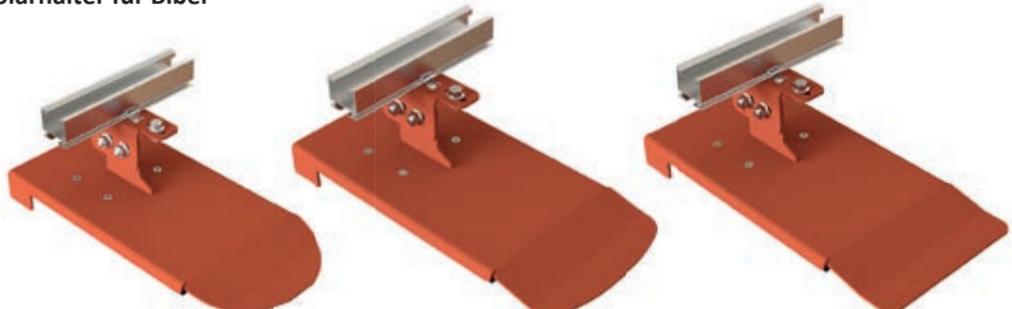
Dichtelement Regensicherheit

Dichtelement über Befestigungshaken schieben



Neu

Solarhalter für Biber



MDP 18/38
Rundschnitt

MDP 18/38
Segmentschnitt

MDP 18/38
Geradschnitt

Neu
Montage **VON OBEN**
Solarschiene einfügen
Vormontierte Schraube anziehen



Hardie® Architectural Panel Fassadentafeln

Serielle Sanierung mit Design



In München werden zwei fünfgeschossige Mehrfamilienhäuser aus den 60er Jahren des vorigen Jahrhunderts um drei Stockwerke in Holzmassiv- und Holzrahmenbauweise aufgestockt und mit serieller Sanierung energetisch modernisiert.

Dazu erhält die Bestandsfassade statt eines klassischen Wärmedämmverbundsystems eine neue Hülle aus Holzrahmenelementen, die wie eine Schale vor der Fassade der Bestandsbauten montiert wird. Die geschosshoch vorgefertigten Fassadenelemente bestehen aus einem Holzrahmenbau sowie einer Gefachdämmung aus Mineralwolle, die dicht zwischen den Ständern verlegt wird. Die Konstruktion wird außenseitig geschlossen mit fermacell® Gipsfaserplatten und einer Fassadenschutzfolie mit waagrecht aufgebraachter Lattung aus Nadelholz. Diese dient zur abschließenden Befestigung der großformatigen Fassadentafeln aus Faserzement von James Hardie. Die Dämmung des Hohlraums zwischen den neuen, vorgesetzten Fassadenelementen und der alten Fassade des Bestandsbaus erfolgt auch mit Mineralwolle.

15 Jahre Garantie

Als Fassadenbekleidung werden Hardie® Architectural Panel Fassadentafeln mit der Oberflächenvariante gebürsteter Beton eingesetzt. Die großformatigen Fassadentafeln aus Faserzement (3048 mm x 1220 mm) sind nicht brennbar (A2-s1, d0) und können somit für Fassaden in allen Gebäudeklassen eingesetzt werden. Die Oberflächen sind pflegeleicht, witterungsbeständig und mit einem lichtbeständigen Farbfinish ausgestattet. So können langlebige Lösungen mit geringem Wartungsbedarf und 15jähriger Garantie realisiert werden, die nachhaltig sind.



Die Fassaden wurden in der Farbe Kieselgrau ausgeführt. Grundsätzlich stehen zwei moderne Oberflächenstile mit linearer sowie texturierter Struktur sowie sechs moderne Standardfarben und nahezu unbegrenzt viele, individuell wählbare Sonderfarben zur Verfügung.

Hardie® Fassadenlösungen sind EPD zertifiziert und können daher an allen Gebäuden installiert werden, die nach DGNB, BNB, BREEAM und LEED bewertet werden sollen.

Kostenlose Produktmuster bekommen sie unter: <https://jameshardie.de/de/muster-anfordern/panel-musterbox>

– JAMES HARDIE –

TECTO mit neuem Standort in Meerane

COBA-Fachhändler TECTO Dachbaustoffe hat in Meerane seinen neuen und damit vierten Standort eröffnet. Dank des neuen Standorts konnten sie nun den Lieferradius für ihre Kunden erfolgreich erweitern. Bereits seit dem 1. August steht die Niederlassung in Meerane den Kunden offen. Eine offizielle Eröffnung im Rahmen eines Events ist im Frühjahr 2025 geplant und wird noch folgen.

Torsten Grundmann ist verantwortlicher Ansprechpartner und steht für Fragen gern zur Verfügung. Hier sind die Kontaktdaten der neuen TECTO-Niederlassung:

TECTO Dachbaustoffe GmbH
Seiferitzer Allee 13, 08393 Meerane
Tel: 03764-40108 - 10
E-Mail: meerane@tecto-dach.de
Web: <https://www.tecto-dach.de>

– TECTO –



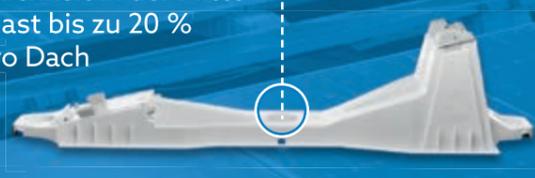

PV-Unterkonstruktion SOLAR Alpino für Flachdächer

- Leichtes Hochleistungsmaterial
- Sehr kurze Montagezeiten
- Weißes Cool-Roof-Design erhöht den Solarertrag

Als SOLAR Carbon auch in Schwarz verfügbar

Innovative Konstruktion für beste Ergebnisse

- Bis zu einem Kilogramm leichter als vergleichbare Systeme
- Brennbarkeitsklasse V-0 (feuerwiderstandsfähig)
- Klickverschluss für einfaches Einhängen der Module
- Dritte Arretierungsmöglichkeit in der Mitte - erspart bei hoher Windlast bis zu 20 % Unterkonstruktionen pro Dach





SOPREMA bietet auch PV-Unterkonstruktionen für Solar-Gründächer. Das gesamte Angebot entdecken.



Makai Beach Bar in Ijmuiden

Ein Paradies für Genießer und Wassersportler

Die Makai Beach Bar in Ijmuiden, Niederlande, erfuhr eine Erneuerung ihres Daches, welches nun dem Flair der Umgebung ein beeindruckendes Upgrade verpasst. Zum Einsatz kam dabei das neue Material RHEINZINK PRISMO brushed white+. Damit setzt die Bar nicht nur auf Funktionalität, sondern auch auf ästhetische Innovation. Das neue Material von RHEINZINK vereint moderne Technologie mit zeitlosem Design und bietet so der Beach Bar und all ihren Besuchern eine langlebige und wartungsarme Lösung, die optisch und funktionstechnisch perfekt zur maritimen Umgebung passt.

zum maritimen Ambiente der Bar bei. Neben kulinarischen Genüssen bietet sie auch eine Vielzahl von Wassersportmöglichkeiten. Die angeschlossene Surfschule ermöglicht den Gästen, die Wellen der niederländischen Küste in vollen Zügen zu genießen. Hier können sich sowohl Anfänger als auch erfahrene Wassersportler ausleben.



Der Blick auf die Makai Beach Bar nach erfolgter Dacherneuerung mit PRISMO brushed white+.

© Foto: RHEINZINK

RHEINZINK PRISMO brushed white+: Ein innovatives Material RHEINZINK steht seit fast 50 Jahren für Qualität und Innovation. Die neue Materialoberfläche, PRISMO brushed white+, besticht durch ein elegantes weißliches Finish, welches die natürliche Schönheit des Materials bewahrt. Das Material zeichnet sich durch eine helle, gebroschte Optik aus, die im Laufe der Zeit eine natürliche Patina entwickelt. Diese verstärkt den charakteristischen Look des Titanzinks und verleiht der Makai Beach Bar ein einzigartiges Erscheinungsbild.

Ein Ort für Entspannung, Sport und Genuss

Die Makai Beach Bar selbst ist ein beliebter Treffpunkt direkt an der Küste von Ijmuiden. Mit ihrer entspannten Atmosphäre und atemberaubenden Aussicht auf das Meer bietet sie sowohl Einheimischen als auch Touristen einen perfekten Rückzugsort. Die moderne und stilvolle Einrichtung, die nun durch das neue Dach aus RHEINZINK PRISMO brushed white+ ergänzt wird, trägt

Schutz und Beständigkeit: Das neue Dach

Das neue Dach aus RHEINZINK PRISMO brushed white+ in Doppelstehfalztechnik ist nicht nur optisch ansprechend, sondern bietet auch zuverlässigen Schutz vor den Klima- und Umwelteinflüssen der Küstenregion. Die Beständigkeit und Langlebigkeit des Materials minimieren den Wartungsaufwand und sorgen dafür, dass die Makai Beach Bar auch in den kommenden Jahren in ihrem besten Zustand erstrahlt.

– RHEINZINK –



Hier unser neues Material entdecken!

INNOVATIV. BESTÄNDIG. CHARAKTERISTISCH.

PRISMO brushed white+ ist eine neue, innovative Materialoberfläche. Ihr helles, gebroshtes Finish verleiht der Natürlichkeit des Materials eine hochwertige Optik. Die ursprünglich blanken Bereiche entwickeln mit der Zeit eine natürliche Patina, was das charakteristische Aussehen verstärkt. Die Materialoberfläche ist extrem beständig, wenn es um Umwelteinflüsse geht. Sie hält Klimabedingungen stand und minimiert so den Wartungsaufwand.



INNOVATION
MADE IN GERMANY.



BESTÄNDIGKEIT
EIN LEBEN LANG.



CHARAKTERISTIK
ZUM STAUNEN.



RHEINZINK

RHEINZINK GmbH & Co. KG · Postfach 1452 · 45705 Datteln · Tel.: +49 2363 605-0 · info@rheinzink.de
www.rheinzink.de

Theresa Damm und Dominik Nöcker sind die Gesichter der DACH+HOLZ International 2026



Theresa Damm und Dominik Nöcker sind die Gesichter der DACH+HOLZ International 2026.

© Foto: LIV/Robert Pehlke//Stappert Dachkonzepte GmbH

Die DACH+HOLZ International 2026, die führende Messe der Dach- und Holzbranche, hat ihre neuen Gesichter gefunden: Zimmerer-Gesellin Theresa Damm und Dachdeckermeister Dominik Nöcker werden die Messe repräsentieren. Die Fachjury, bestehend aus Vertretern des Zentralverbandes des deutschen Dachdeckerhandwerks, Holzbau Deutschland und der GHM Gesellschaft für Handwerksmessen mbH, hat sich für die beiden entschieden.

„Es wurden zahlreiche gute Bewerbungen eingereicht, davon 35 Prozent von Zimmerinnen und Dachdeckerinnen“, berichtet Messeleiter Robert Schuster. „Wir hatten eine bunte Mischung aus allen Altersgruppen und Bundesländern. Die Wahl war wieder richtig schwer. Unisono ist in den Bewerbungen zu lesen, dass die Bewerber für ihr Handwerk als Messegesicht werben und den Nachwuchs motivieren möchten.“

Theresa Damm, Zimmerer-Gesellin aus München

Die 21-jährige Theresa Damm absolviert derzeit ihren Gesellenabschluss im Zimmererhandwerk und befindet sich in der Ausbildung bei der Zimmerei Frank in München. Bereits in der neunten Klasse machte sie ein Praktikum in einer Zimmerei und entschied sich, sich in diesem Handwerk beruflich weiterzuentwickeln. Seitdem hat sie bei verschiedenen Berufsinformationstagen an Schulen und auf Messen wie der Internationalen Handwerksmesse in München mitgewirkt, um Jugendliche über Karrierewege im Zimmererhandwerk zu informieren. Theresa ist von dem Werkstoff Holz begeistert: „Ich liebe es, wie Holz riecht und was man daraus alles machen kann. In meiner Ausbildung freue ich mich besonders auf die Herausforderung, neue Dinge anzugehen und sie dann auch zu schaffen – sowohl für mich selbst als auch gemeinsam mit anderen.“

Mit ihrem Engagement für die Nachwuchsförderung glaubt sie, dass sie die DACH+HOLZ International hervorragend repräsentieren kann.

Dominik Nöcker, Dachdeckermeister aus Sundern (NRW)

Der 34-jährige Dominik Nöcker ist ein erfahrener Dachdeckermeister, der für sein Handwerk brennt. Schon früh wurde seine Begeisterung für das Handwerk durch seinen Großvater, einen Berufsjäger, geweckt, mit dem er im Wald Baumhäuser baute. Auch sein älterer Bruder, ein gelernter Zimmerer, inspirierte ihn: Er wollte unbedingt auf Dächern arbeiten und entschied sich wegen der Vielfalt des Berufs für das Dachdeckerhandwerk. 2009 erhielt Dominik seinen Gesellenbrief, und zehn Jahre später folgte der Meisterbrief. „Für mich ist der Dachdeckerberuf das Spannendste, was es gibt“, sagt Dominik. Seine Freude an Herausforderungen und seine Leidenschaft für das Handwerk machen ihn zu einem idealen Botschafter für die DACH+HOLZ International 2026.

Theresa Damm und Dominik Nöcker werden nicht nur auf Plakaten, sondern auch auf der Messe-Website, in Videos, Fachmedien und Social-Media-Kanälen sowie als Ehrengäste auf der DACH+HOLZ International 2026 auftreten. Beide freuen sich darauf, die Messe mit ihrem Engagement und ihrer Expertise zu repräsentieren und Besuchern Einblicke in ihre Berufe zu geben.

Die DACH+HOLZ International, die Messe für Greenbuilding: Gebäudehülle & konstruktiver Holzbau, findet vom 24. bis 27. Februar 2026 auf dem Messegelände Köln statt. Weitere Informationen unter <https://www.dach-holz.com/>

– GHM –

ENTDECKEN SIE DIE BUNTE WELT VON IPEX!

Bestellen Sie jetzt und entdecken Sie unsere Vielfalt an Schrauben, Nieten und Zubehör



Scan Now!

www.ipex-group.de/de/Wissenhaftes/Antrag_Waffeln

Bei Ihrer nächsten Bestellung erhalten Sie ein kostenloses Döschchen Stroopwafeln.

Scannen Sie einfach den QR-Code oder schicken Sie eine E-Mail an sales@ipex-group.com, um Ihre Bestellung aufzugeben. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und stehen für Fragen bereit.

VORTEILE UNSERE FARBIGEN SCHRAUBEN

✓ Versand innerhalb von 3 Werktagen

✓ Jede Farbe möglich

✓ In den Niederlanden pulverbeschichtet



www.ipex-group.de

CarléGruppe: Azubis in Weilburg



© Fotos: CarléGruppe

Am 22. Juli startete die jährliche fünftägige Praxisschulung der Auszubildenden aus den Lehrjahren 1–3 im Ausbildungszentrum in Weilburg. Am ersten Tag wurden die jungen Leute von der Geschäfts- sowie Ausbildungsleitung in Weilburg begrüßt. Dann lernten die Teilnehmenden verschiedene Materialien des Dachdeckerhandwerks kennen und verarbeiteten diese an Modellen. All dies soll ihnen den täglichen Umgang mit den Produkten erleichtern und weitere Fachkenntnisse aus dem Handwerk bringen. Auch das Abendprogramm wurde durch die Kollegen und Kolleginnen der CarléGruppe abwechslungsreich gestaltet und begleitet, sodass keine Langeweile aufkam.

Interne Azubischulung zum Thema Erfolgskonzept Carlé



Im März fand bei der CarléGruppe eine zweitägige Azubischulung zum Thema Erfolgskonzept Carlé statt. Geschäftsführer Torsten Rinn und Niederlassungsleiter Markus Luh erklärten den Azubis den Carlé-Spirit und erarbeiteten gemeinsam entscheidende Faktoren für den nachhaltigen Erfolg der Firmengruppe.

Mit dieser Schulung erhalten die jungen Nachwuchskräfte die Möglichkeit, sich schon ganz früh in ihrer beruflichen Laufbahn aktiv in die Geschehnisse eines Unternehmens mit frischen Ideen und neuen Blickwinkeln einzubringen. Eine tolle Idee, die auch für ein gutes Miteinander der Generationen innerhalb des Unternehmens sorgt.

– CARLÉGRUPPE –

Belastbare Steinwolle-Dämmung für PV-Dächer

Energie auf dem eigenen Dach zu gewinnen, ist für viele Unternehmen und Hausbesitzer ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Ob Flach- oder Schrägdach: Dämmung, Abdichtung und Dachdeckung sollten so gewählt werden, dass die Befestigung von PV-Anlagen zuverlässig möglich ist und es in den vielen Jahren der Nutzung nicht zu Schäden kommt. In puncto Dämmung bietet ROCKWOOL nichtbrennbare Lösungen, die einer intensivierten Nutzung von Dächern und höheren Lasten gewachsen sind.

Konzentrierte Lasten

In der Vergangenheit mussten Flachdächer konstruktiv meist nur für gleichmäßige, flächige Lasten wie Schnee, Kies oder Begrünung ausgelegt sein. Mit der zunehmenden Verbreitung von Photovoltaikanlagen und Solarthermie ändert sich das. Nun muss ein Flachdach vermehrt linien- bzw. punktförmige Lasten abtragen, die von den Tragkonstruktionen der haustechnischen Anlagen eingebracht werden. Hier wird vor allem die Rolle von Schnee häufig unterschätzt: Er fällt nach der Montage von PV-Anlagen nicht mehr gleichmäßig auf die gesamte Dachfläche. Die Schneelast wird über die Tragprofile konzentriert und linienförmig in den Dachaufbau eingeleitet. Ein statischer Nachweis über die maximale Dämmstoffpressung ist deshalb vor der Montage von Modulen und Paneelen auf Bestandsdächern unerlässlich. In Küstenregionen und auf hohen Gebäuden müssen PV-Anlagen zudem häufig durch eine schwere Ballastierung gegen Starkwind gesichert werden. Auch das kann das Gesamtgewicht sowie die dynamische Belastung für den Dachaufbau deutlich erhöhen.

Dank einer bituminösen, faserverstärkten Beschichtung trägt die Flachdachdämmplatte „Solarrock“ punkt- und linienförmige Lasten bei



PV-Module werden häufig auf Tragsystemen montiert, die auf einem Flachdach unmittelbar auf die Dämmung und Abdichtung wirken. Lasten aus Eigengewicht und z. B. durch Schnee, der sich auf den PV-Modulen sammelt, werden konzentriert in den Dachaufbau eingeleitet. ROCKWOOL bietet mit „Solarrock“ eine sichere Lösung: Diese Dämmplatte zeigt auch längerfristig nahezu keine Verformung unter Tragkonstruktionen oder bei der Nutzung des Flachdaches als Terrasse.

© Fotos: Deutsche Rockwool

PV-Anlagen, Solarthermie oder Terrassenbelägen zuverlässig ab. Die Dämmplatte verfügt über eine Druckspannung ≥ 80 kPa und eine Zugfestigkeit (Abreißfestigkeit) ≥ 15 kPa sowie eine Punktlast von ≥ 1800 N. Die maximal zulässige Flächenpressung von „Solarrock“ durch Dauerlasten beträgt 600 kg/m².

„Masterrock“ unter Solaranlagen auf dem Schrägdach

Als nichtbrennbarer Dämmstoff vermittelt Steinwolle Bauherren ein Gefühl der Sicherheit. Das mit elektrischen Leitungen und Komponenten belegte Dach empfinden manche Entscheider im Wohnungsbau als neues, zusätzliches Risiko. Wenn ein Dach neu gebaut oder komplett saniert und mit PV-Modulen bestückt wird, fällt daher häufig die Entscheidung für den nichtbrennbaren Dämmstoff Steinwolle, auf dem Flachdach ebenso wie auf dem Schrägdach. Die ROCKWOOL Aufsparrendämmplatten „Masterrock“



Direkt auf die Konterlatten über der Dämmung und Unterdeckbahn wurde bei diesem Zweifamilienhaus eine Tragkonstruktion für Indach-Solarmodule montiert.

sind sowohl für klassisch gedeckte Schrägdächer mit Aufdach-PV-Anlagen als auch für den Einsatz unter Indach-Solaranlagen oder Dachdeckungen mit Solardachziegeln geeignet.

Weiterführende Informationen finden sich auf der Website www.rockwool.de.

– ROCKWOOL –



meistroENERGIE

Gemeinsam Watt bewegen

Durch Wechsel zu meistro bares Geld sparen

Sie haben in **Ihrem Unternehmen hohe Energiekosten**? Ein Wechsel des Anbieters kann Ihnen jedes Jahr bares Geld sparen! Denn Unternehmen zahlen derzeit **rund 50 % zu viel** für Ihren Gewerbestrom! Daher **jetzt Fixpreise und grüne Energie von meistro** für Ihr Unternehmen sichern! Profitieren Sie von den **derzeit günstigen Marktpreisen!**

Unverbindliches Angebot anfordern & **kräftig sparen!**

Worauf warten Sie noch?

Jetzt anfragen unter
www.meistro.de/aktion2024

Bis **15.01.2025** Anfrage stellen und ein unvergessliches **Wochenende** mit einem **e-Oldtimer** gewinnen.



SBH veranstaltet Solar-Schulung mit BMI BRAAS

Passend zu den hochsommerlichen Temperaturen fand bei COBA-Fachhändler SBH eine Solar-Schulung statt. Ein Anwendungstechniker und der regionale Außendienst von BMI BRAAS war zu Besuch und informierte interessierte Dachhandwerker-Kunden über die verschiedenen Solar-PV-Systeme des Herstellers.

Neben den Kunden waren auch die Mitarbeitenden des Bedachungsfachhändlers herzlich eingeladen, sich an der Schulung zu beteiligen. Eine Vielzahl der Teilnehmenden besaß bereits einige Vorkenntnisse zur Thematik, da SBH in der Vergangenheit ähnliche Veranstaltungen mit anderen Lieferanten angeboten hatte. In lockerer Atmosphäre frischte der Anwendungstechniker von BMI BRAAS den aktuellen Sachstand der Gäste auf und veranschaulichte den Praxisbezug.

(Oben): Kunden und Mitarbeitende von SBH nahmen an der Solar-Schulung von BMI BRAAS teil.

(Rechts): Ergänzend zur Schulung bietet SBH seinen Kunden nun Musterständer zur Veranschaulichung der PV-Systeme von BMI BRAAS an.

© Fotos: SBH

- SBH -



COBA-Investitionsgüterkatalog: Bald wieder mit neuen Angeboten!

Jetzt schon vormerken: Der neue COBA-Investitionsgüterkatalog erscheint am 1. November 2024 und ist bis Ende März 2025 gültig. Darin gibt es viele attraktive Investitionsgüter-Angebote für Kunden des COBA-Fachhandels. Damit können sie in die nächste Saison investieren und unschlagbare Sparangebote nutzen. Der übersichtliche Katalog bietet einen Überblick über das vielfältige Programm namhafter Lieferanten und beinhaltet Angebote für Produkte, Maschinen, Werkzeuge und Zubehör aus ganz verschiedenen Bereichen.

Alle angemeldeten Dachhandwerker, die Kunden des COBA-Fachhandels sind, werden im Oktober mit dem Newsletter COBADirekt über den neuen COBA-Investitionsgüterkatalog informiert. Weitere Informationen erhalten Sie dann auch auf der COBA-Homepage unter www.coba-osnabrueck.de im Bereich Mediathek.



Gut für alle Dachhandwerker: Am 1. November erscheint der neue COBA-Investitionsgüterkatalog, der bis Ende März 2025 gültig ist.

- COBA -

ZVDH: Bertelsmann-Studie verfehlt Realität im Dachdeckerhandwerk

Der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) weist die Ergebnisse der kürzlich veröffentlichten Bertelsmann-Studie „Klima-Jobs erfordern zusätzliche Kompetenzen“ entschieden zurück. Die in der Studie geäußerte Behauptung, dass Dachdecker und Dachdeckerinnen nicht automatisch für die Installation von Photovoltaik (PV)-Anlagen qualifiziert seien und zusätzliche Kompetenzen erwerben müssten, entspricht nicht der Realität im Dachdeckerhandwerk.

Photovoltaik als integraler Bestandteil der Ausbildung

Die Ausbildungsordnung des Dachdeckerhandwerks beinhaltet die Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten zur Montage von Photovoltaikanlagen für jeden Auszubildenden im Dachdeckerhandwerk. Überdies eröffnet die Ausbildungsverordnung seit 2016 die Möglichkeit, im Rahmen der Auswahl eines Schwerpunktes sich auf das Thema Energietechnik maßgeblich zu konzentrieren. Mit dem speziell dafür entwickelten Modul „Energietechnik an Dach und Wand“ werden Auszubildende umfassend auf die Herausforderungen der Energiewende vorbereitet. Diese Qualifikation



ZVDH-Vizepräsident Jan Voges. © Foto: ZVDH

wird darüber hinaus in der Meisterausbildung vertieft, sodass Fachkräfte bestens für die Montage von PV-Anlagen gerüstet sind. „Die Studie verkennt die Realität in unserem Handwerk. Die Kompetenz zur Installation von Photovoltaikanlagen ist bereits seit Jahren fester Bestandteil unserer Ausbildung und wird kontinuierlich weiterentwickelt,“ betont Jan Voges, Vizepräsident des ZVDH.

ZVDH-zertifizierte Photovoltaik-Manager: Ein Erfolgsmodell

Auch nach der formalen Ausbildung werden Dachdecker und Dachdeckerinnen kontinu-

ierlich weiterqualifiziert. Seit der Einführung des Weiterbildungsangebots zum ZVDH-zertifizierten PV-Manager wurden bereits über 3.500 Dachdeckerbetriebe geschult – dies entspricht etwa der Hälfte aller Innungsbetriebe. „Unsere Photovoltaik-Manager sind bestens für die wachsenden Anforderungen der Branche qualifiziert. Die Aussage, dass es keine eigenständige Ausbildung zur Montage von PV-Modulen gibt, ist schlichtweg falsch“, so Voges weiter.

Fragwürdige Methodik

Die Studie der Bertelsmann-Stiftung basiert auf einer computerlinguistischen Analyse von Online-Stellenanzeigen, um auf Kompetenzbedarfe zu schließen. „Aus unserer Sicht sind die Ergebnisse unzutreffend, was auch an der fragwürdigen Methodik der Studie liegen könnte. Dass der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks nicht in den Expertenrat einbezogen wurde, ist zudem mehr als bedauerlich“, kritisiert Voges.

BMWK-Expertengruppe bestätigt Qualifikation im Dachdeckerhandwerk

Im Gegensatz zur Bertelsmann-Studie bestätigen die Ergebnisse einer Arbeitsgruppe

des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), dass die Qualifikationsinstrumente im Dachdeckerhandwerk ausreichend sind, um die notwendigen Kompetenzen für die Installation und Instandhaltung von PV-Anlagen und weitere klimarelevanten Tätigkeiten, wie die energetische Sanierung, zu vermitteln.

Der ZVDH hat zudem zusätzliche Maßnahmen wie die Einführung des Photovoltaik-Managers und eine freiwillige kostenfreie Weiterbildungswoche Energietechnik für alle Auszubildende etabliert, um dem Markthochlauf im Kontext der Energiewende gerecht zu werden.

Angesichts der aktuellen Diskussionen ist es dem ZVDH wichtig, die Öffentlichkeit über die tatsächliche Qualifikation und Kompetenz im Dachdeckerhandwerk zu informieren. „Wir werden alle uns zur Verfügung stehenden Kanäle nutzen, um eine fach- und sachkundige Gegendarstellung zu verbreiten,“ erklärt Jan Voges abschließend.

- ZVDH -

FIX - MONTAGESYSTEM
→ Schnellmontagesystem



Alu-Dachhaken
justierbar, 3 Verstellhöhen



Mittel-, Rand-, Erdungsklemmen



MFI
METALL + FASTENING INDUSTRIE



Trapezkurzschiene
auch als Meterware



SONDERZUSSCHNITT IHRER PROFILE

SOLARTECHNIK FÜR PROFIS

WIR ÜBERNEHMEN IHRE BAUSTELLEN-KOMMISSIONIERUNG!



Montageprofil FIX
auch schwarz eloxiert



Befestigungsmaterial



Montagevideo

Spezial-Lösungen gerne auf Anfrage!

WENIGER KOMPONENTEN - OPTIMALE VERARBEITUNG

Metall + Fastening Industrie GmbH
Hermannstr. 19 • 49767 Twist

E-Mail Internet info@mfi-fastening.com
www.mfi-fastening.com

Telefon Telefax 0 59 36 / 91 75 2-0
0 59 36 / 91 75 2-69

DELTA®-Systemlösungen für Steildächer innen und außen

Um die dauerhafte Funktion eines Steildaches zu gewährleisten, spielt die Abstimmung der einzelnen Funktionsschichten zwischen der sichtbaren Dacheindeckung und der raumseitigen Verkleidung im ausgebauten Dachgeschoss eine maßgebliche Rolle. Mit der Zusatzmaßnahme und der Luft- und Dampfbremse/-sperre befinden sich dort zwei wichtige Funktionsschichten, die für die dauerhafte Funktion des Steildaches unabdingbar sind. Für diese Herausforderung bietet DELTA® die passenden Systemlösungen.

DELTA®-Zusatzmaßnahmen bei flachen Dachneigungen

Besonders bei flachen Dachneigungen schützt die Zusatzmaßnahme unter der Dacheindeckung die Wärmedämmung vor Feuchtigkeit



DELTA®-ALPINA ausgeführt als Klasse 1 mit DELTA®-ALPINA BAND für die Einbindung der Konterlatte.



Die DELTA®-FLEXX MANSCHETTE für Rohre mit den Durchmessern 100/125/150 mm.

© Fotos: Dörken

von außen. Auf der Rauminnenseite wiederum übernimmt die Luft- und Dampfbremse/-sperre die wichtige Aufgabe, unzulässig hohe Kondenswasserbildung durch Diffusion und/oder Konvektion zu verhindern.

In Abhängigkeit von der verwendeten Dacheindeckung können bei Unterschreitung der Regeldachneigung Zusatzmaßnahmen der Klasse 1 oder Klasse 2 erforderlich sein. Hierfür können entweder nicht diffusionsoffene Abdichtungen (regensicheres bzw. wasserdichtes Unterdach) mit einer Belüftungsebene über der Wärmedämmung oder Unterdachungen mit nahtgefügteten Unterdachbahnen ohne Belüftungsebene verwendet werden.

DELTA®-ALPINA – die fachgerechte Lösung von Dörken

Die Verwendung von Unterdachungen mit nahtgefügteten Unterdach-

bahnen, wie z. B. DELTA®-ALPINA auf Holzschalung oder vergleichbar druckstabilen Untergründen bietet dabei erhebliche Vorteile: Neben der Diffusionsoffenheit bietet die Bahn eine schnelle Verlegung durch Quellschweißen (DELTA®-ALPINA QSM) oder Heißluft. Weiteres abgestimmtes Zubehör gibt es für Detailausbildungen und Anschlüsse, wie z. B. das DELTA®-ALPINA BAND, die DELTA®-FLEXX MANSCHETTE und DELTA®-FLEXX CORNER.

Luftdichtheit mit der DELTA®-Devis 5 = 1

Auf der Rauminnenseite müssen auf die Konstruktion abgestimmte Dampfbremse/-sperren luftdicht verlegt werden. Neben dem Sd-Wert der Bahn ist die fachgerechte Verarbeitung der Luftdichtheitsschicht von entscheidender Bedeutung. Auch hier können abgestimmte Luftdichtheitssysteme die sichere Ver-

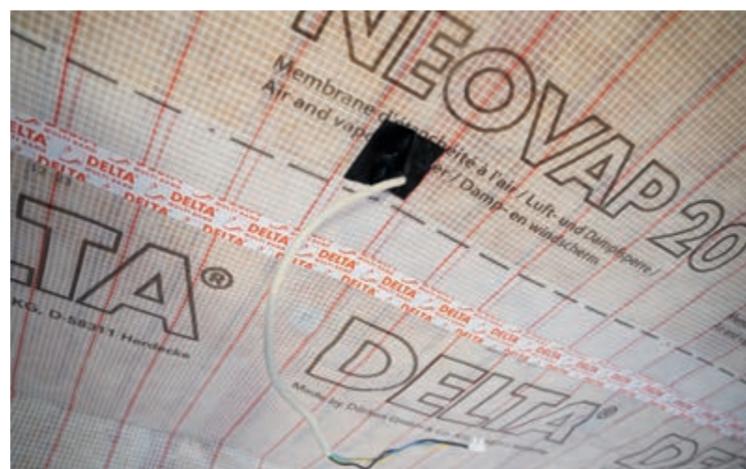
arbeitung für den Handwerker erleichtern. Nach der DELTA®-Devis 5 = 1 können alle relevanten Herausforderungen mit fünf Produkten für eine perfekte Luftdichtheit ausgeführt werden:

- 1: Auswahl der passenden DELTA® Luft- und Dampfbremse/-sperre.
- 2: DELTA-MULTI-BAND®: Das Universalband für alle Folienüberdeckungen.
- 3: DELTA®-TIXX: Der Kartuschenklebstoff für oberflächenraue Untergründe.
- 4: DELTA®-FLEXX-BAND FG 80/150 für dreidimensionale Details, hochdehnfähig in Längs- und Querrichtung.
- 5: DELTA®-LIQUIXX als pastöse Funktionsbeschichtung. Der Problemlöser für schwierigste Details.

– DÖRKEN –



Die DELTA®-DEVISE 5 = 1: 5 Produkte = 1 perfekte Luftdichtheit.



DELTA-MULTI-BAND® für die Verklebung der Überdeckungen und DELTA®-FLEXX-BAND FG 80 für die flexible Kabelabdichtung.

#Dachentdecker



MACHT
DACH
SANIEREN
GLÜCKLICH?

Nicht nur die günstige Stromrechnung macht Ihre Kunden entspannt und glücklich. Sondern auch die neu gewonnene Wohnqualität mit idealem Raumklima. Entdecken Sie, was ein energetisch saniertes Dach für Ihre Kunden und unser Klima tun kann. de.bmigroup.com/dachentdecker



NELSKAMP
DÄCHER, DIE ES DRAUF HABEN.

TYPISCH NELSKAMP:
HARTE ARBEIT
LEICHT GEMACHT.

Ton. Beton. Solar.

Für jedes Dach die beste Lösung!

NELSKAMP.DE

Neuer Böcker Personenkorb PK 350-DO

Neuer Böcker Personenkorb PK 350-DO

Drehbar, offen und für Korblasten bis 350 kg! Mit dem neuen Böcker Personenkorb PK 350-DO lassen sich Montage- und Reparaturarbeiten jetzt noch komfortabler ausführen. Dank seiner komplett zu öffnenden Front ist der Arbeitsbereich frei zugänglich, während die Bühne gleichzeitig als Anschlagpunkt für bis zu drei Personen dient.

Wo bislang durch oder über das Geländer des Korbs hinweg gearbeitet werden musste, punktet der PK 350-DO nun mit einer entscheidenden Neuerung. Für den uneingeschränkten und flexiblen Zugang zu Dach oder Fassade wird das Korbgeländer an der vorderen Längsseite einfach nach innen geschwenkt. Je nach Bedarf kann der Korb dabei einseitig oder vollständig geöffnet werden. Die durchdachte Mechanik sowie eine klappbare untere Rampe sichern die abstandsfreie Platzierung. Gummierollen schützen die Wand oder das Dach an der Kontaktfläche.

Zudem ist der PK 350-DO drehbar. So erreicht die Arbeitsbühne, je



Für den freien Zugang zum Arbeitsbereich kann die vordere Längsseite des neuen Personenkorbs komplett geöffnet werden. © Foto: Böcker

nach verwendetem Kran, mit einem Schwenkwinkel bis zu ± 220 Grad wirklich jeden Punkt am Dach. Aus Sicherheitsgründen ist das Verfahren der Bühne nur mit geschlossenen Türen möglich. Perfekt am Einsatzort positioniert, kann anschließend aus dem offenen Arbeitskorb heraus optimal und sicher gearbeitet werden. Die Funkfernbedienung findet optional in der vorderen oder hinteren Halteschale Platz, damit der Bediener im Korb jederzeit die

beste Arbeitsposition einnehmen kann.

Wie bei allen Böcker Arbeitskörben erfolgt der Anbau einfach über das EasyLockSystem, sodass der Autokran in kürzester Zeit zur Arbeitsbühne umgerüstet ist. Somit ist der PK 350-DO die ideale Ergänzung für die Autokrane AK 36, AK 42, AK 48 und AK 52.

– BÖCKER –

Dach&Mehr 2024: Jetzt noch Punkte sammeln!

Hast du dir deine Lieblingsprämie schon ausgesucht und alle Punkte gesammelt? Der Countdown dafür läuft! Kaufe noch bis zum 31. Oktober 2024 punktefähige Produkte der 18 teilnehmenden Lieferanten und sammel damit fleißig **Dach&Mehr**-Punkte.



1.100 Punkte

440 Punkte

2.710 Punkte

2.830 Punkte

Hier geht's direkt zum Prämienshop. Mehr Infos gibt's auf www.dachundmehr.com.

Nachhaltige Stadtentwicklung mit Solargründächern

Die Kombination von Photovoltaik & Dachbegrünung ist von großer Bedeutung für die Stadt der Zukunft. Ein effizientes System, bei dem die Leistung der Solaranlage gesteigert, Einleitbeschränkungen erfüllt, der natürliche Wasserhaushalt erhalten bleibt und die Biodiversität in unseren Städten wieder gesteigert werden kann.

Sprechen Sie uns an!



Optigrün international AG | optigruen.de



OPTIGRÜN®
DIE DACHBEGRÜNER

75 Jahre Laurich – Feier mit den Kunden



Mit einer Jubiläumsfeier am 21. Juni 2024 bedankte sich Alexander Giegerich, Geschäftsführer der Laurich GmbH, bei seinen Kunden, Lieferanten, Geschäftspartnern und Mitarbeitenden für 75 Jahre Laurich. Dieser Leistung basiert auf der erfolgreichen Zusammenarbeit und den guten, auf gegenseitigem Respekt beruhenden Geschäftsbeziehungen, die meist schon seit vielen Jahren bestehen. Egal ob als Kunde oder Lieferant, wer mit Laurich in Schöneck zu tun hat, wird immer wieder feststellen, wie gut das gesamte Team arbeitet, um das Beste rauszuholen. Denn am Ende des Ta-

ges stehen als Ansporn immer die gefundene Lösung und die gezeigte Zufriedenheit. Die Kunden danken das den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Laurich mit einer tollen, fast familiären Geschäftsbeziehung und ihrer jahrelangen Treue zum Unternehmen.

Am Jubiläumstag wurde auf dem Firmengelände in Schöneck ein wirkungsvoller Mix aus Hausmesse und Party angeboten, bei dem DJ Flashbaxx aus Aschaffenburg auch musikalisch für gute Stimmung gesorgt hat. Das Laurich-Personal bewirtete mit viel Spaß die Kunden und Gäste aus Industrie und Handel. Diese konnten

neben den Getränken auch sehr leckere Speisen von der Catering-Firma BBQ-Jungs aus Stockstadt am Main genießen, darunter deftige Burger, Pulled Pork Sandwiches, knackige Pommes oder heiße Ofenkartoffeln mit Sour Cream – alles aus einem individuell gebauten Smoker!

Wer sich kulinarisch so gut gestärkt hatte, konnte mit einer Führung durch die Produktion bei Laurich auch mal hinter die Fachhändlerkulissen blicken und genau sehen, wie „sein“ Auftrag bearbeitet wurde. Auf der Hausmesse waren u. a. die COBA-Lieferanten Prefa, Enke, Grömo, VM Zinc oder

auch MASC vertreten. Hier konnten die Dachdecker, Zimmerer, Spengler oder auch Kunden aus dem Bereich GaLa Bau das Event nutzen, um sich direkt mit den Fachberatern vor Ort auszutauschen. MASC nutzte die Gelegenheit für eine Werkzeugvorführung. Bei einigen Lieferanten gab es auch tolle Aktionen. So bot Prefa mit einer Hausmessen-Verkaufsaktion der Firma Stölze Gläser an und Enke präsentierte mit eigenem Fahrzeug Produkte und Detaillösungen.

Aus dem COBA-Fachhandel kamen ebenfalls viele herzliche Glückwünsche und einige Mitar-



beiter waren nach Schöneck gekommen, um Alexander Giegerich und seinem Team persönlich zu gratulieren. Vor Ort waren Kolleginnen und Kollegen von der Carlé-Gruppe aus Gießen, von Fatum aus Hungen und von Carlé + Fatum aus Krittel. COBA-Vertriebsleiter Daniel Bothe von der COBA-Zentrale überbrachte ein kleines Präsent und die Glückwünsche aller Mitarbeitenden aus Osnabrück.

So wurde dieser Tag für Laurich und für alle Gäste zu einem rundum gelungenen Event, das bis zum späten Nachmittag ging und bei dem neue Kontakte geknüpft, alte bestätigt und gefeiert und viele gute Gespräche geführt werden konnten.

– LAURICH –



Kaufen und Gewinnen 2022–2024 – Verlosung und Sommerparty bei Küne + Sehringer



Zwei FIAT 500 Cabrio wurden von Küne + Sehringer an ihre Dachdecker- und Zimmererkunden verlost.

© Fotos: Küne + Sehringer

Die Verlosung werthaltiger Preise an die Dachdecker- und Zimmererkunden ist bei Küne + Sehringer mittlerweile eine Tradition. Die Kunden erhalten hierbei eines oder mehrere Lose gekoppelt an das Umsatzgeschehen mit Produkten ausgewählter Aktionspartner in einem bestimmten Zeitraum.

In diesem Jahr zählten die Firmen Velux, Erlus, Bauder, Creaton, Dörken, Börner und Isover zu den ausgewählten Industriepartnern – der umsatzrelevante Zeitraum erstreckte sich vom 1. Januar 2022 bis zum 5. Juli 2024. Das Besondere: Die Kunden konnten tagesaktuell ihre Umsatzentwicklung mit den Produkten der Aktionspartner online nachschauen. Dadurch hatten sie die Anzahl der eigenen Lose immer im Blick.

Vom Jahr 2000 bis 2016 führte Küne + Sehringer derartige Verlosungen insgesamt 8-mal im Rahmen aufwendig gestalteter Weihnachtsmärkte mit Festzelt, Band, Entertainment und Feuerwerk durch. Die Gewinne waren verschiedene PKW-Modelle, ein 500 g Goldbarren und eine Harley Davidson.

Bedingt durch die Pandemie und die entstandenen Einschränkungen wurde 2021 – nach mehreren vergeblichen Anläufen ein Fest zu

gestalten – erstmals eine reine Online-Verlosung per Livestream durchgeführt. Das Online-Konzept wurde 2024 beibehalten, aber mit einem kleinen Sommerfest rund um das Verlosungsgeschehen ergänzt. Das Sommerfest fand am 12. Juli 2024 auf dem Firmengelände in Rheinsheim statt.

Obwohl neben leckeren Burgern vom Grill, Sommerdrinks und DJ keine aufwändigen Unterhaltungsangebote auf dem Programm standen, haben ca. 80 Gäste den Weg zu Küne + Sehringer gefunden und die Verlosung live erlebt. 595 Lose von insgesamt 82 Betrieben waren im Lostopf und diesmal gab es zwei weiße FIAT 500 Cabrio zu gewinnen – jeweils ein Auto für die Dachdecker- und eines für die Zimmererkunden.



80 Gäste waren im Rahmen eines kleinen Sommerfestes live bei der Verlosung dabei.

Die glücklichen Gewinner waren die Dachdeckerei Barth aus Altlußheim, die ihren Gewinn auf dem Handy im Livestream erlebten, und die Zimmerei Zupancic aus Leimersheim, die sich vor Ort über ihren Gewinn freuten.

Hier geht's zur Aufzeichnung des Livestreams:



– KÜNE + SEHRINGER –

Geprüfte Nachhaltigkeit und garantierte Qualität



Nachhaltigkeit mit Eindämmung schädlicher Emissionen

Die ALUJET GmbH übernimmt Verantwortung, indem wir unsere Produkt- und Systemlösungen ganz gezielt unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit ausrichten und produzieren. Dafür werden unsere Produkte von neutralen Instituten geprüft und zertifiziert, dass sie für die nachhaltige Gebäudezertifizierung QNG geeignet sind und eine



KfW Förderung ermöglichen. Die Umsetzung von Nachhaltigkeit ist uns nicht nur ein gesellschaftspolitisches Anliegen, sondern beinhaltet für die ALUJET ganz selbstverständlich einen sorgfältigen und schonenden Umgang mit den Ressourcen unserer Umwelt. Weitere Produkte mit ECO-Zertifikat, EC1-Plus und QNG-Ready finden Sie unter www.alujet.de.

www.alujet.de



Orange ist sympathisch!



COBA-DACH-EXPRESS

Redaktions- und Anzeigenschluss für Ausgabe 210

22.10.2024

Erscheinungstermin:

26.11.2024

IMPRESSUM

Herausgeber:
COBA-Baustoffgesellschaft für Dach + Wand GmbH & Co. KG
Kiebitzheide 44 · D-49084 Osnabrück
Telefon 0541 50513-0 · Telefax 0541 50513-19
www.coba-osnabrueck.de

Alle Rechte vorbehalten.
Die im COBA-Dach-Express veröffentlichten Beiträge sowie Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.
Die mit Firmennamen bzw. Initialen gekennzeichneten Veröffentlichungen geben die Auffassung der Autoren und nicht unbedingt die Meinung der Redaktion/des Herausgebers wieder. Alle Angaben und technischen Daten der Autoren/Hersteller sind ohne Gewähr, Modelländerungen, drucktechnisch bedingte Farbabweichungen und Irrtümer vorbehalten. Rechtsansprüche aus den veröffentlichten Beiträgen – gleich welcher Art – sind ausgeschlossen.

Medientechnik
Köster + Gloger GmbH
Averdiekstraße 28 · 49078 Osnabrück
Telefon 0541 5001-0 · Telefax 0541 5001-11
info@koester-gloger.de · www.koester-gloger.de

Druck
Fromm + Rasch GmbH & Co. KG
Breiter Gang 10-16 · 49074 Osnabrück
Tel. +49 541 310-333
hallo@frommrash.de · www.frommrash.de

Hoffest der Dachdeckerinnung Hamburg

Im Juli fand das Hoffest der Dachdeckerinnung Hamburg statt. Rund 190 geladene Gäste aus dem Kreis der Innungsmitglieder, Handel und Industrie versammelten sich, um bei ausgelassener Stimmung gemeinsam zu feiern und 21 Lehrlinge in den Stand der Gesellen aufzunehmen.

Ein Tagespunkt war die feierliche Präsentübergabe durch Alisa Dammers von der Rolf Dammers oHG an die drei besten Lehrlinge des Jahrgangs. Diese Auszeichnung würdigt nicht nur die hervorragenden Leistungen der jungen Handwerker, sondern motiviert auch zukünftige Generationen, ihr Bestes zu geben. Die Freisprechung ist eine langjährige Tradition, bei der den frischgebackenen Gesellen ihre Gesellenbriefe überreicht werden – ein bedeutender Schritt in ihrer beruflichen Laufbahn.



Präsentübergabe durch Alisa Dammers von der Rolf Dammers oHG. © Foto: Dammers

Neben den Feierlichkeiten hatte das Hoffest auch eine informative Komponente. Als Fördermitglied der Dachdeckerinnung Hamburg präsentierte sich COBA-Fachhändler Dammers und den neuen Böcker Anhängerkran AHK 36e. Dieser kann ab sofort von den Dachdeckerbetrieben gemietet werden und bietet eine wertvolle Unterstützung für verschiedene Projekte. Somit war das Hoffest nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern auch eine Plattform für den Austausch innerhalb der Branche.

- DAMMERS -

Internet-Wegweiser

PIXX
Taubenabwehrspikes
Taubenabwehrnetze
www.aks-schulz.de
info@aks-schulz.de

A.S.SAT
SOLID MOUNTING UNITS
www.assat.de · E-Mail: info@assat.de

BAUDER
macht Dächer sicher.
www.bauder.de
E-Mail: info@bauder.de

biermann+heuer
www.biermannundheuer.de
E-Mail: info@biermannundheuer.de

Böcker
www.boecker.de

briel
INNOVATION TRIFFT METALL
www.briel.de - info@briel.de

SKB
SICHERHEITSKONZEPTE BREUER
www.sicherheitskonzepte-breuer.com · info@sicherheitskonzepte-breuer.com

CEDRAL
www.cedral.world · info.germany@cedral.world

DÖRKEN
www.doerken.de · E-Mail: membranes@doerken.de

DS Stalprofil
www.ds-staalprofil.de · ds@ds-stahl.de

elZinc
Zink für Dach, Fassade und Dachentwässerung
www.elzinc.de · E-Mail: elzinc@aslazinc.com

EMDATEC
E-Mail: info@emdatec.de
www.emdatec.de

100Enke
www.enke-werk.de
E-Mail: info@enke-werk.de

SYSTEME FÜR DACH UND FASSADE
www.flender-flux.de
E-Mail: info@flender-flux.de

GLAPOR
SCHAUMGLASPRODUKTE
info@glapor.de · www.glapor.de

GRÖMO
www.groemo.de · info@groemo.de

GRÜN | Sicherheitstechnik | Dachdeckergeräte
www.gruen-gmbh.de | info@gruen-gmbh.de

Grumbach Dach-Gullys und mehr
www.grumbach.net · lakon@grumbach.net

häuselmann metall
COIL-SERVICE-CENTER ALUMINIUM | EDELSTAHL
www.haueusmann.de

Heuel
ALUGUSS · DACHELEMENTE
www.heuel.de
E-Mail: info@heuel.de

IAP
www.iap-handel.de
verkauf@iap-handel.de
Innovative Bauprodukte

IKO
Die Schindel Experten
www.iko.be/de · E-Mail: iko.dachschindeln@iko.com

IPEX
IPEX-GROUP.DE
info@ipex-group.com

HIRSCH Porozell
PERFEKT GEDÄMMT
www.hirsch-porozell.de · info@hirsch-porozell.de

jacobi walther
www.dachziegel.de · vertrieb@jacobi-tonwerke.de

Kettinger
Viesvertrieb GmbH
www.kettinger.de · E-Mail: info@kettinger.de

KLOBER
www.klober.de · E-Mail: info@klober.de

KRAIBURG
RELASTEC
www.kraitec.de · kraitec@kraiburg-relastec.com

LAMILUX
www.lamilux.de
E-Mail: information@lamilux.de

RANDERS Ieagl + LAUMANS
www.laumans.de · E-Mail: info@laumans.de

LEMP Immer oben dabei.
www.lemp.de
info@lemp.de

LINZMEIER
Dämmen mit System
www.linzmeier.de · E-Mail: info@linzmeier.de

LORO-X Dachentwässerungssysteme
LORO
www.lorowerk.de
infocenter@lorowerk.de

MAAS PROFILE
www.maasprofile.de · E-Mail: bestellung@maasprofile.de

mazzonetto
METALLE FÜR DACH UND FASSADE
www.mazzonetto-metall.de · info@mazzonetto-metall.de

DACHKERAMIK
MEYER-HOLSEN
www.meyer-holsen.de · info@meyer-holsen.de

MOGAT
Dachsysteme | Bauwerksabdichtung
www.mogat.de · kontakt@mogat.de

M·SOFT
www.msoft.de · vertrieb@msoft.de

OPTIGRÜN
DIE DACHBEGRÜNER
www.optigruen.de · info@optigruen.de

Paslode
www.itw-befestigungssysteme.de

PERKEO
www.perkeo-werk.de · perkeo@perkeo-werk.de

PREBENA
www.prebena.de · info@prebena.de

STARK WIE EIN STIER
DACH · FASSADE · SOLAR
www.prefa.de · office.de@prefa.com

RAKU
www.raku.de
E-Mail: service@raku.de

REGUPOL
www.regupol.com | info@regupol.de

RHEINZINK
www.rheinzink.de

ROCKWOOL
www.rockwool.de · info@rockwool.de

Roto
Das Dachfenster.
www.rotodachfenster.de
info@rotodachfenster.de

Schlebach
info@schlebach.de · www.schlebach.de

Semmler
Dehnungselemente
www.semmler.com
E-Mail: info@semmler.com

SIEVERT
Swedish design and quality since 1882.
www.sievert-gasgeraete.de · info@sievert-gasgeraete.de

SPAX
www.spax.com
info@spax.com

steinel
www.steinel.de · E-Mail: info@steinel.de

thyssenkrupp
www.thyssenkrupp-plastics.de | info.plastics@thyssenkrupp-materials.com

ubbink
www.ubbink.de · info@ubbink.de

VELUX
www.velux.de
E-Mail: handel@velux.com

VERTICO
FASSADENKERAMIK
www.vertico.de · info@vertico.de

VMZINC
www.v zinc.de · E-Mail: info@vmzinc.de